



Lokalmagazin für Cadolzburg & Umgebung

# CADOLZBURG

# info

Mit den amtlichen Mitteilungen des Marktes Cadolzburg

10. Mai 2025 · Ausgabe 9

## Neubau nimmt Gestalt an: Richtfest am Schwalbennest

WACHENDORF (EB) Hier entstehen 12 geförderte Mietwohnungen mit 2-, 3- und 4-Zimmern und ca. 54 bis 90 qm auf drei Vollgeschossen. Barrierefrei mit einer Gesamtwohnfläche von ca. 858,60 qm und 20 Stellplätzen und der Lademöglichkeit für E-Fahrräder und E-Autos. Die Maßnahme wird gefördert durch Zuschüsse des Freistaates Bayern in Form der Einkommensorientierten Förderung (EOF). Die WBG Fürth Land GmbH (WFL) erhält dabei einen Bauzuschuss, um bei diesem Projekt eine Miete von 10,80 €/qm Wohnfläche zu kalkulieren. Durch einen monatlichen Mietzuschuss, abhängig von der Einkommensstufe der Mietenden, reduziert sich die Nettokaltmiete für die Mieter am Ende auf zwischen 5,30 und 7,30 €/qm Wohnfläche. Bei einer Investition von etwa 3,7 Mio. € brutto ist mit einer Gesamtfertigstellung im Dezember dieses Jahres zu rechnen.

Bereits im August beginnt ebenfalls dort in zwei Bauabschnitten der geplante Bau von Eigentumswohnungen, für dessen erstes Teilstück am 01.04.2025 der Verkaufstart begann. Hier liegt der Kaufpreis ab 4.700 €/qm. In der ersten Phase entstehen neun Eigentumswohnungen Dank eines Einheimischenmodells. „Das Projekt steht exemplarisch für die Philosophie der WFL, lebenswerte und sozial gemischte Wohnquartiere zu schaffen, in denen sich Menschen aller Generationen wohlfühlen können. Wohnen muss bezahlbar bleiben. Wir sind überzeugt, dass wir mit der WBG Fürth Land einen wichtigen Beitrag zur Wohnraumversorgung im Fürther Land leisten werden“, so Rolf Perlhofer, Geschäftsführer der WBG Fürth Land in einer Pressemitteilung.

Groß war dann auch die Erwartung am 25. April zum Richtfest an das Wetter. Ist man ja beim Spatenstich am 16. September vergangenen Jahres schier weggeschwemmt worden. Dort, wo einst der Kindergarten in der Schwalbenstraße stand. Damals sicherte Rolf Perlhofer zu, er werde bis zum Richtfest ein gutes Wort einlegen. Und das tat er augenscheinlich auch. Keine Spur von Regen oder Nässe, als der Richtspruch traditionell den Abschluss der Rohbauarbeiten verkündete und mit drei Schlucken Sekt und dem zerbrochenen Glas das Glück für die Bauarbeiten und das Haus einforderte. Obwohl es bei dem Bau am Dachstuhl fehlt, dessen Errichtung das Richtfest ja besiegelt, gehen die Folgearbeiten der Gewerbe noch weiter. Heißt es ja nur, das die Rohbauarbeiten nun abgeschlossen sind. Traditionell, wie diese Zeremonie, verlief das Richtfest auch im weiteren Verlauf. Symbolisch wurde durch den



WBG Geschäftsführer, Erste Bürgermeisterin Sarah Höfler und den verantwortlichen Bauleitern der ausführenden Firmen „der letzte Nagel“ ins Gebälk geschlagen. Auch dankten sie den Firmen, lobten den bisherigen Ablauf und sprachen dabei auch die aktuelle finanzielle Lage im Bauwesen an. „Es wird nichts Neues mehr kommen“, so Perlhofer. Dies sei im Augenblick das letzte Neubauprojekt der WBG.

Die WBG Fürth Land GmbH (WFL) wurde im Jahr 2020 durch die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth, gemeinsam mit den Marktgemeinden Cadolzburg und Roßtal gegründet mit dem Ziel fairen, nachhaltigen und bezahlbaren Wohnraum im Landkreis Fürth zu realisieren.

Zum Abschluss gab es auf der Baustelle für die anwesenden Baufirmen, Handwerker, Bauverantwortlichen, darunter auch Mitglieder des Marktgemeinderats, noch eine ordentliche Brotzeit, der für das Richtfest ebenfalls eine gewichtige Bedeutung zufällt.

„Das Haus ist fertig, die Zukunft kann kommen – wir sind bereit!“

## Ein zukunftsweisendes Projekt

CADOLZBURG (EB) An der Verbindungsstraße zwischen Seckendorf und Raindorf, gleich nach der Biogasanlage, besteht seit einigen Jahren eine Kompostierungsanlage. Ein Zusammenschluss von 10 Gesellschaftern schuf diesen Platz. Übrig geblieben ist davon nur einer. Nun beginnt hier ein neues Projekt: Die „Erweiterung der Kompostierungsanlage“ der AKG Agrar Kompost GmbH. Zum offiziellen Spatenstich am 4. April trafen sich neben zahlreichen Interessierten, Gemeinderätinnen und -räten Cadolzburgs, auch Landrat Bernd Obst, Erste Bürgermeisterin Sarah Höfler, die Ersten Bürgermeister Veitsbronn, Marco Kistner und Seukendorfs Sebastian Rocholl. Ebenfalls waren der dritte Bürgermeister Dietmar Helm und der bayerische Umweltminister Thorsten Glauber zu Gast. Das Projekt ist zukunftsweisend, wie Geschäftsführer Johann Peter in seinen Grußworten erläuterte. „Das Kompostwerk der Zukunft“. Vergleichbares gibt es derzeit in ganz Deutschland nicht. Künftig werden an die 27.500 Tonnen Bio- und Grünabfälle verarbeitet werden. Bisher kam die Anlage auf 9.900 Tonnen Kompost. Es gehe hier darum, „Stoffkreisläufe zu schließen. Das Kohlenstoff-Atom im Kompost ist gelebte Kreislaufwirtschaft“, so Peter. Das Verfahren wurde in Österreich entwickelt. Von dort wird der Aufbau auch durch die Fa. Compost Systems aus Wels unterstützt. Am Ende des zweistufigen Intensivrotteverfahrens steht hochwertiger Kompost, der in der Landwirtschaft eingesetzt werden kann. Aber auch den hohen Anforderungen der Er-



denindustrie entspricht. Dort kann er bei der Produktion von Blumenerden eingesetzt werden. Nach einer Bauphase von ca. einem Jahr wird am Standort eine 100m lange, geschlossene Intensivrottehalle entstehen, die eine „deutliche Reduzierung der Geruchsemissionen“ ermöglicht. Sie verfügt über ein Glas-Glas-PV-Dach. D.h. das Dach ist durchsichtig. Lässt das Tageslicht durch, ist aber mit Photovoltaikelementen versehen.

FORTSETZUNG AUF S. 2



QR-Code scannen und schon vorab lesen! [www.medienekert.de/cadinfo](http://www.medienekert.de/cadinfo)

FORTSETZUNG VON S. 1 Sie kann den Großteil des nötigen Stroms für die Belüftung selbst erzeugen. „Ein innovatives Energie- und Wasserkonzept für eine ressourcenschonende Betriebsweise also“. Was übrig bleibt vom Sonnenstrom wird in Batteriespeichern gelagert, die zum Teil schon angeliefert sind. Das benötigte Wasser für den „Rotteprozess“ stammt aus dem Niederschlagswasser und wird auf den Dach- und Asphaltflächen der Anlage gesammelt. In unterschiedlichen Qualitätsstufen zwischengespeichert und über ein Bewässerungssystem wird es in verschiedenen Bereichen der Kompostierung wiederverwendet. Frischwasser wird nur für Trinkwasser und für die Sanitäranlagen verwendet. Den Grußworten schloss sich auch Cadolzburgs Bürgermeisterin mit gleicher Begeisterung an: „Ich bin froh, so ein innovatives Unternehmen hier zu haben und freue mich auf die gute Zusammenarbeit. Mit Herrn Peter sei das visionäre Projekt überzeugend vorgestellt und aufgestellt worden.“ Auch Landrat Bernd Obst sah dies ähnlich. „Wir wollten regionale Kreisläufe stärken. Und jetzt können wir weiter arbeiten“. In den kurzen Wegen der Kompostierung und des Transports sieht der Landrat einen Wettbewerbsvorteil. Hier am Standort entsteht nun „ein weiterer Meilenstein

für die Entwicklung in die Zukunft“. „Nur ein gesunder Boden kann gesunde Nahrungsmittel produzieren“. Mit diesen Worten richtete sich der Bayerische Umweltminister Thorsten Glauber an die anwesenden Gäste. Die Anlage wird auch für die umliegenden Gemeinden eine spürbare Verbesserung bringen. Auch eine Verbesserung von Klimaschutz. Eben weg vom „wir haben die Erde, ihr den Gestank“. „Ich sage Ihnen voraus – durch die geschlossene Halle wird es ein komplett anderes Umfeld werden.“ Damit ging er auch auf die überbordende bürokratischen Hürden ein, die sich mittlerweile für derartige Projekte im Vorfeld auftürmen. So seien in den letzten 7 Jahren an die 1400 neue Verordnungen erlassen worden, alleine 15% davon sein Ressort betreffend. Aber „eine gewissenhafte Planung und Rechtssicherheit bringt Sicherheit bei der Ausführung“.

Nach dem anschließenden Spatenstich, den Bildern der beteiligten Gesellschafter, Gemeinderät/-innen ergaben sich bei einem kleinen Imbiss noch das eine oder andere Gespräch über die Gemeindegrenzen hinaus.

## Mitgliederversammlung des TSV

**Einladung zur Mitgliederversammlung des TSV Cadolzburg e.V., am Mittwoch, den 28.05.2025, 19.30 Uhr in der Sportgaststätte am Deberndorfer Weg.** Agenda: Begrüßung; Jahresabschluss mit Bericht des 1. Vorsitzenden; Berichte aus den Abteilungen; Ehrungen; Behandlung Anträge (Anträge sind schriftlich beim 1. Vorsitzenden bis 20.05.2025 einzureichen); Verschiedenes; Schlussworte.  
Gerald Deindörfer, 1. Vorsitzender TSV Cadolzburg e.V.

## Kuchenverkauf

Der Elternbeirat der KiTa „Heilige Heidi“ veranstaltet am **Samstag, den 10. Mai von 10.00 bis 14.00 Uhr** einen Kuchenverkauf auf dem Lidl / DM Parkplatz in Cadolzburg. Mit dem Erlös unterstützt der Elternbeirat u.a. Veranstaltungen und Anschaffung von (Spiel-) Materialien in der KiTa. Der Umwelt zuliebe bitte eigene Behälter mitbringen. Der Elternbeirat freut sich auf viele Kuchen-Esser!  
Elternbeirat KiTa Heilige Heidi

**www.PC-SERVICE-KIESL.de**  
**PC** Wartung und Reparatur      **Aufrüstung** Ihres PC's  
**Hardware** und Software      **Zubehör** und vieles mehr...  
 Tel. 09103/714308      Mobil 0177/4863286  
**PC-Service-Kiesl@t-online.de**

**Qualität aus einer Hand – von der Beratung und Montage bis zum Kundendienst – alles direkt vom Fachmann!**



**Wir beraten Sie gerne:**  
**Metallbau**  
**Bernhard Wirth GmbH**  
 Reitweg 8, 90587 Siegelstorf  
 Tel. 0911/75 20 447  
**Besuchen Sie uns im Internet:**  
 www.schlosserei-wirth.de  
 info@schlosserei-wirth.de

**markilux**

**Besuchen Sie unsere Ausstellung!**  
 Wir bitten um Terminvereinbarung.



**Espressoone**  
 di mio gusto  
**Unsere grüne Tüte.**  
 Geprüft und zertifiziert: Mit einer Spitzen-Recyclingquote von 91%.  
 www.espressoone.de

**NATURKOSMETIK & MASSAGEN**  
 ENTDECKE WOHLBEFINDEN, ENTSPANNUNG UND MEHR ZEIT FÜR DICH

- Dr. Hauschka Kosmetik-Behandlungen
- Aromaöl - Massage
- Hot stone - Massage

Beratung und Verkauf für Naturkosmetik Pflege-Produkte



**KARIN HACKER**  
 Zeit zum Innehalten

**KARIN HACKER**  
 Gierersberg 12a, | 90556 Cadolzburg  
 T. 09103 2843 | M. 0176 78128058  
 info@zeit-zum-innehalten.de

**zeit-zum-innehalten.de**

**EFFEKTIVES COACHING**  
 FÜR EIN GLÜCKLICHES, GESUNDES UND ERFÜLLTES LEBEN:

**Lebe nach deinen eigenen Vorstellungen!**

- Natur-Spaziergespräche
- Achtsamkeitstraining
- Körpertherapie mit Yoga und Lomi Lomi Massage
- Innere Kind Arbeit
- Waldbaden

**Krugmann**  
 - Partyservice & Schulcatering

**Grillzeit ist Bratwurstzeit**  
 mit unseren „Ausgezeichneten“ „fränkischen Bratwürsten“  
 natürlich auch zum Spargel ein Genuß

Solange der Vorrat reicht · Änderungen vorbehalten



**Krugmann**  
 ... mehr als Fleisch und Wurst!

Unsere **attraktiven Angebote** der Woche  
 vom **12. bis 17. Mai 2025**

**„total regional“**  
 Ob Schwein, Rind oder Kalb – nur von Bauern der Region

*Eigene Schlachtung und Produktion · Vesperspezialitäten*  
 tägl. Mittagsmenü · Käsetheke · Feinkost-Salate

**Montag**  
 Gulasch mit Butterspätzle

**Dienstag**  
 Krautwickel mit Stopfer

**Mittwoch**  
 Cordon bleu vom Schwein mit Kartoffelsalat

**Donnerstag**  
 knusprige Schäufele mit Kloß

**Freitag**  
 gebackenes Fischfilet und Spare Ribs mit Kartoffelsalat

**Hindenburgstraße 17 · Tel. 09103-796555 · Fax 715920 / Zum Wasserhaus 10 · Tel. 09103-713655 · Fax 713656**

## Die Cadolzburger Grünen laden ein Infoabend zur Kommunalwahl



Du hast viele Ideen für Cadolzburg und möchtest dich gerne einbringen? Dann laden wir, der Ortsverband Cadolzburg von Bündnis 90/Die Grünen, Dich herzlich zu unserem Infoabend am 16. Mai um 18.30 Uhr in der Gaststätte „Zur Friedenseiche“ ein! Bei dieser Veranstaltung erfährst du alles Wichtige zur Kommunalwahl 2026, zur geplanten Listenaufstellung für den Marktgemeinderat Cadolzburg und den Kreistag im Landkreis Fürth – und natürlich, wie du aktiv mitgestalten kannst! Unser Ortsverband ist seit vielen Jahren in Cadolzburg aktiv. Aktuell vertreten vier Mitglieder von uns die grünen Themen im Marktgemeinderat. Darüber hinaus organisieren wir regelmäßige Treffen, offene Diskussionsabende und Veranstaltungen zu wichtigen Zukunftsthemen. Uns verbindet das Ziel, unsere Gemeinde lebenswerter, gerechter, nachhaltiger und weiterhin demokratisch zu gestalten. Besonders am Herzen liegen uns Themen wie eine fußgänger- und fahrradfreundliche Gestaltung unseres Ortes, sichere Wege für Schulkinder sowie der Schutz des Klimas und die notwendige Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Auch die Förderung einer fairen und nachhaltigen Beschaffung in der kommunalen Verwaltung beschäftigt uns immer wieder. Ebenso setzen wir uns für einen starken sozialen Zusammenhalt ein, indem wir die Interessen von Kindern, Jugendlichen und Senioren noch stärker in der Kommunalpolitik berücksichtigen. Gemeinsam möchten wir Cadolzburg positiv verändern und zukunftsfähig gestalten! Wenn Du eigene Ideen hast, Dich politisch engagieren möchtest oder einfach

neugierig bist, bist Du herzlich willkommen! Auch wenn Du noch keine Erfahrung in der Kommunalpolitik hast – wir begleiten Dich gern auf dem Weg. Wichtig zu wissen: In unserer Partei ist Gleichberechtigung fest verankert: Auf unseren Wahllisten wechseln sich Frauenplätze und gemischte Plätze ab. Der erste Platz auf jeder Liste wird ausschließlich von einer Frau besetzt! Daher freuen wir uns besonders über Frauen, aber natürlich auch über alle anderen, die Lust haben, sich politisch zu engagieren und ihre Perspektiven einzubringen. Wenn du Fragen hast oder mehr wissen möchtest, melde dich gerne per E-Mail bei Lisa Gernbacher und Patrick Carl ([gruenecadolzburg@mailbox.org](mailto:gruenecadolzburg@mailbox.org)).

## Ein Kunstweg im Zentrum

Nach dem großen Erfolg im Sommer 2023 findet das Kunstwochenende unter der Schirmherrschaft von Landrat Bernd Obst zum zweiten Mal statt. Von 30. Mai bis 1. Juni 2025 stellen elf Künstlerinnen und Künstler aus der Region an fünf Orten in Cadolzburg ihre Werke aus. Das Historische Museum und die Galerie Maigut öffnen ihre Räume, das historische Markttor „Brusela“ wird durch eine Installation einbezogen. Die Haffnersgartenscheune verwandelt sich ebenso in einen Ausstellungsraum wie die Kunstschlosserei Hürner. So entsteht ein abwechslungsreicher Kunstweg von rund 700 Metern Länge mitten durch Cadolzburg. Der Eintritt zu allen Ausstellungsräumen ist frei. Die Bandbreite der ausgestellten Werke umfasst Bildhauerei, Bronzeguss, Fotografie, Installation, klassische und abstrakte Malerei, persische Kalligrafie und mehr. Das Kunstwochenende wird am 30. Mai um 16 Uhr im Historischen Museum feierlich eröffnet. Anschließend besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Rundgang durch alle Ausstellungsräume und zum Gespräch mit den Künstlerinnen und Künstlern. Übrigens: Die im Historischen Museum ausgestellten Werke sind nach dem Kunstwochenende noch bis zum 22. Juni zu sehen (Mi-So, 14-17 Uhr, Eintritt regulär 3,50 €). Alle Infos unter: [www.museum-cadolzburg.de](http://www.museum-cadolzburg.de). Öffnungszeiten: Freitag, 30. Mai 16-20 Uhr; Samstag, 31. Mai 13-18 Uhr und Sonntag, 1. Juni 13-18 Uhr.

## Das BRK besuchte die Bücherei

CADOLZBURG Am Dienstag, den 15. April kamen Daniel und Jerome vom BRK in die Cadolzburger Bücherei. Die zahlreichen kleinen Besucher hörten gebannt zu als die beiden ihnen spielerisch erklärten, was bei kleineren Verletzungen zu beachten ist. Am Schluss gab es fast niemanden mehr, der nicht verpfändert war. Der absolute Höhepunkt war jedoch die Vorführung des Einsatzfahrzeuges. Wir möchten uns an dieser Stelle bei Daniel und Jerome recht herzlich für ihr Engagement bedanken. Büchereiteam Cad.



**Kommen Sie einfach OHNE TERMIN!**

**☎ 0 91 01 456**




**Plakette fällig?**

**Ing.-Büro Prüfcenter Ebert**



✉ [info@pruefcenter-ebert.de](mailto:info@pruefcenter-ebert.de)

[www.pruefcenter-ebert.de](http://www.pruefcenter-ebert.de)

**KUS** Vertragspartner

Teichenbach 10  
90579 Langenzenn

*Malerfachbetrieb*

**Stadler**

**Innungs-  
Meisterbetrieb  
seit 1999**

**Fassadenrenovierungen · Wärmedämmverbundsysteme  
exklusive Fassaden- und Wohnraumgestaltungen · Sanierungen**

**[Stadler-Malerfachbetrieb.de](http://Stadler-Malerfachbetrieb.de) · [Stadler.Maler@gmail.com](mailto:Stadler.Maler@gmail.com)**

**Ihre Malermeister Jürgen und Christian Stadler  
beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos!**

**Fürther Str. 44, 90556 Seukendorf, 0911-7566904**

**SPAREN SIE KOSTEN BEI DER  
LEASING-RÜCKGABE!**

- Smart-Repair · Fahrzeugpflege
- Lackaufbereitung
- Ozonbehandlung · Felgenreparatur
- Keramikversiegelung



WS Autopflege · Wolfgang Schmidt

**Schwadernmühlstr. 5 in 90556 Cadolzburg**

**Tel. 09103-71 34 834 · [www.ws-autopflege.de](http://www.ws-autopflege.de)**

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr.: 07:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr & nach Vereinbarung.

## Jahreshauptversammlung des TSV Wachendorf Neuwahlen und Ehrungen

WACHENDORF Die Jahreshauptversammlung des TSV Wachendorf fand in der gut besuchten kleinen Halle der MZH Wachendorf statt. Nach der Begrüßung durch 1. Vorstand Elisabeth Strehlow erhoben sich alle zu einer Trauermminute für die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder. Anschließend folgte ein



kurzer Bericht der 1. Vorsitzenden. Darauf schloss sich die Kassiererin Waltraud Breitmoser mit der Darlegung sämtlicher Informationen über die Finanzen des TSVW an. Der Bericht der Revisoren bestätigte die ordnungsgemäße Buchhaltung und endete mit dem Antrag, der Vorstandschaft die Entlastung zu erteilen, was einstimmig geschah. Alle Abteilungsleiter gaben einen kurzen Abriss über das vergangene Jahr. In vielen Fällen konnte von Erfolgen und Neuzugängen berichtet werden. Weniger erfreulich aber notwendig folgte dann der Antrag auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge, um die stark gestiegenen Hallenkosten kompensieren zu können. Alle Anwesenden stimmten dem vom Verwaltungsrat erarbeiteten Vorschlag zu. Wir kamen zur Wahl der Vorstandschaft, in der es einige

freie Posten neu zu besetzen gab. Der schwerste Abschied war der von unserer langjährigen Kassiererin Waltraud Breitmoser, die dieses Amt seit 1979 innehatte. Die Vorstandschaft und alle anwesenden Mitglieder bedankten sich herzlich mit langem Applaus, Blumen und einem Geschenk für diese treue und aufopfernde Unterstützung des TSVW. Die neue Vorstandschaft wurde wie folgt einstimmig gewählt: 1. Vorstand Elisabeth Strehlow; 2. Vorstand Manuel Stierl; 3. Vorstand Angelika Ackermann; Kassier Corinna Gräupner; Schriftführer Peter Schwarz; Revisor Philipp Häfner; Revisor Sandra Scharrer; Beisitzer Waltraud Breitmoser und Beisitzer Jörg Baumgärtel. Langjährige Mitglieder konnten mit Urkunden und Nadeln geehrt werden. Für 25 Jahre: Angela Engelhardt, Betty Knöchlein und Petra Jena. Für 40 Jahre: Theodor Ackermann und Florian Wunderlich und für 50 Jahre: Inge Kugler, Günter Hertle, Karin Schwarz, Karin Schrems, Manuela Leupold und Peter Daucher.

Bericht: Angelika Ackermann

## Einfach schöne Erinnerungen

CADOLZBURG Wie schon in den letzten Jahren veranstaltete der VdK Cadolzburg auch 2024 eine 6 Tagefahrt. Es ging an den Bodensee, in den Bregenzer Wald, Insel Mainau, Lichtenstein, in die Schweiz, Silvretta Pass und an viele weiteren Sehenswürdigkeiten. Die „Lila Kuh“ wurde gestreichelt, ein „Hundertwasser Haus“ besichtigt und ein Heimatabend besucht. All diese Erinnerungen dokumentierte Günter Stieg mit der Videokamera



und seine Frau Lisa schnitt die einzelnen Filme zu einem beeindruckenden Video zusammen und vertonte alles. Kein Wunder das viele Mitreisende und weitere Interessierte das alles noch mal auf sich einwirken lassen wollten. So musste man in der „Friedenseiche“ in den großen Saal ausweichen, um alle Zuschauer unterbringen zu können. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen konnte 2. Vorsitzende Gisela Seyfert die Gäste von der AWO herzlich begrüßen. Bei vielen anregenden Gesprächen verging der Nachmittag wie im Flug.

Text Hermann Steiner; Bild Lisa Stieg

## Fröhliches Eiergatschen des Geflügelzuchtvereins

STEINBACH Am Ostersonntag fand in Steinbach das beliebte Eiergatschen des Geflügelzuchtvereins statt. Seit bereits seit 60 Jahren ist es Bestandteil unseres Veranstaltungskalenders. Bei strahlendem Sonnenschein und bestem Wetter



versammelten sich zahlreiche Familien, um gemeinsam das traditionelle Fest zu feiern. Die Kinder hatten besonderen Spaß: Sie bekamen jeweils zwei Eier vom Osterhasen, die sie bei der Eiergatschen-Aktion verwenden konnten. Das Spiel war einfach, aber spannend: Die Eier kullerten über eine Rampe auf eine Decke, auf der weitere Eier lagen. Ziel war es, die Eier zu treffen, um sie zu gewinnen – ein Riesenspaß für die kleinen Teilnehmer! Während die Kinder sich vergnügten, konnten die Eltern bei Kaffee und Kuchen die fröhliche Atmosphäre genießen. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie schön diese Tradition ist. Der Geflügelzuchtverein freut sich schon auf das nächste Jahr, um erneut viele Kinder und Familien zu begeistern.



# METALLTECHNIK KARGER

WIR BRINGEN TECHNIK INS METALL

<p><b>METALLBAU</b></p> <p>FACHHÄNDLER FÜR HÖRMANN TORE UND TORANTRIEBE TREPPEN UND GELÄNDER CARPORTS UND BALKONE ÜBERDACHUNGEN</p>	<p><b>MASCHINENBAU</b></p> <p>MECHANISCHE WERKSTATT WERKZEUGBAU CNC FRÄSEN &amp; DREHEN RUND - &amp; FLACHSCHLEIFEN CNC PLASMASCHNEIDEN</p>
---	---

[WWW.METALLTECHNIK-KARGER.DE](http://WWW.METALLTECHNIK-KARGER.DE) • TELEFON: (09101) 53 68 13



## Kursangebot für pflegende Angehörige

an 10 Abenden jeweils Mittwoch, 18:30 - 20:00  
in der Tagespflege ZAMM  KUMMA, Bärengasse 1, Großhabersdorf

**Themen und Termine - 2. Teil:**

21.05.25 Sturzprävention - Maßnahmen und Übungen

28.05.25 Dekubitusprophylaxe

04.06.25 Wundbehandlung - offenes Bein & Co.

11.06.25 Demenz und kognitive Einschränkungen

18.06.25 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Anmeldung und Information bei Pflege Direkt GmbH, ambulante Pflege  
09105-9081 oder per mail: [info@pflege-direkt.de](mailto:info@pflege-direkt.de)

Die Teilnahme ist **kostenlos** und sowohl an allen  
sowie  
an einzelnen Veranstaltungen möglich.




ambulante Pflege - Pflegeberatung - Bahnhofstr. 6 - 90613 Großhabersdorf - Tel. 09105-9081 - [www.pflege-direkt.de](http://www.pflege-direkt.de)



# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 9 · 10. Mai 2025



## Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 10.02.2025

Die Vorsitzende 1. Bürgermeisterin Sarah Höfler eröffnet um 18:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses fest.

### 1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 13.01.2025

**Beschluss:** Auf entsprechende Nachfrage der Vorsitzenden werden keine Einwendungen zur öffentlichen Sitzungsniederschrift vorgebracht, so dass diese gemäß Art. 54 Abs. 2 GO als genehmigt gilt.

**Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8**

### 2 Verkehrsangelegenheiten

#### 2.1 Parkraumkonzept

**Sachverhalt:** Der Bau- und Umweltausschuss hat für den Bereich „Gierersberg/Ostlandstraße“ ein Parkraumkonzept aufgestellt.

Das Parkraumkonzept wurde entwickelt, um die Verkehrssituation vor Ort nachhaltig zu verbessern. Dabei standen Aspekte wie die Freihaltung von Rettungswegen, die Sicherstellung einer reibungslosen Müllabfuhr und des Winterdienstes sowie die Entlastung von Anwohnern, die sich ebenfalls über eine starke Parkplatzbelegung beschwert haben, im Vordergrund.

Seitens der Anwohner wurden Anregungen und Kritikpunkte vorgebracht. Diese wurden seitens der Verwaltung gesammelt und für eine Beschlussfassung in der heutigen Sitzung vorbereitet.

Parallel zu den schriftlich eingegangenen Stellungnahmen fand am 8. Januar 2025 ein Vororttermin mit der ersten Bürgermeisterin, der stellvertretenden Bauamtsleitung und den Anwohnern der betroffenen Straßen statt. Die Argumentation der Verwaltung, dass der Nachweis der erforderlichen Stellplätze auf dem eigenen Grundstück grundsätzlich Sache des Eigentümers ist, stieß auf keinerlei Verständnis.

Die schriftlichen Anträge werden den Mitgliedern als Anlage zum Beschluss zur Verfügung gestellt.

Folgende Anträge stehen daher heute zur Beratung:

Die Anträge werden anhand von Planauszügen/Luftbildern dargestellt; es betrifft folgende Straßen:

Kiefernstraße/Schafhofstraße, Tannenstraße/Zur Heiligen Heid, Ostlandstraße.

Die Stellungnahme der Verwaltung zu jedem einzelnen Stellplatz vorgetragen.

#### Weiterer Antrag von Bewohnern der Kiefernstraße:

In der Kiefernstraße traten Anwohner an die Verwaltung mit der Bitte heran, in der Kiefernstraße Bewohnerparken einzurichten, welches ausschließlich für Bewohner der Straße und deren Besucher gelten solle. Ein Be- bzw. Anwohnerparken ist an gewisse Vorgaben geknüpft, welche in der Kiefernstraße und Umgebung nicht vorliegen. Ein massiver Parkdruck wie z. B. in Innenstädten lassen eine solche Regelung ggf. zu. In der Umgebung Kiefernstraße findet man in zumutbarer Entfernung immer eine Möglichkeit zum Parken.

Darüber hinaus brachten die Anwohner vor, dass trotz der angeordneten 30 km/h-Zone insbesondere in der Schafhofstraße **zu schnell gefahren wird.**

Seitens der Verwaltung wurde daher mit dem gemeindeeigenen Zählgerät eine Messung durchgeführt.

Die Messung erfolgte vom 21. bis 24.01.2025. In diesem Zeitraum wurden 7100 Verkehrsbewegungen erfasst.

Das Geschwindigkeits-Diagramm zeigt auf, dass lediglich 600 Verkehrsteilnehmer die 30 km/h eingehalten haben; rund 3.600 Verkehrsteilnehmer fuhren 40 km/h ca. 2600 um die 50 km/h. 300 Teilnehmer fuhren tatsächlich schneller als 60 km/h, Spitzengeschwindigkeiten von nahezu 60 km/h kamen zu jeder Tageszeit vor.

Darüber hinaus wurde auch von der kommunalen Verkehrsüberwachung an zwei Tagen in einem Zeitraum von 3 Stunden geblitzt. Erstaunlicherweise sind hierbei die gemessenen Geschwindigkeiten bei Weitem nicht so hoch.

Die Verwaltung wird sich darüber Gedanken machen, wie man dieser Problematik – im gesamten Gemeindegebiet – entgegenzutreten kann.

Als ein weiterer Punkt wurde das **Überfahren der eingezeichneten „Verkehrinsel“** an der Einmündung Nürnberger Straße / Schafhofstraße bemängelt. Bauliche Maßnahmen können hier aufgrund der Einhaltung der Schleppkurven nicht getroffen werden.

Dem Hinweis, dass den **Gewerbetreibenden** in diesen Straßen erforderliche Stellplätze für ihre „Kunden“ genommen werden ist entgegen zu bringen, dass jede gewerbliche Umnutzung eines Wohnhauses bauantragspflichtig ist und mit dem Nachweis von weiteren Stellplätzen auf dem Grundstück einhergeht.

Übereinstimmend wurde bemängelt, dass seit der Parkreglung in der Straße „Zum Wasserhaus“ (zeitlich begrenztes Parken) mehr Wohnwagen, Anhänger usw. im Bereich um die Schafhofstraße dauerhaft abgestellt werden.

Diese Problematik könnte evtl. über eine Neuregelung der Parkbeschränkungen in der Straße „Zum Wasserhaus“ etwas entschärft werden. Die Verwaltung verweist hierzu auf den nächsten Tagesordnungspunkt.

### Es gab aber auch durchaus positive Rückmeldungen!

**Alle heute gefassten Beschlüsse sind vorbehaltlich einer Klärung mit der Polizei Zirndorf.**

Es schließt sich zu jedem Punkt eine ausführliche Diskussion an.

#### Beschluss:

Kiefernstraße/Schafhofstraße

1 Der Ausschuss stimmt einem weiteren ausgewiesenen Stellplatz vor dem Anwesen Schafhofstraße 4 zu  
**Beschlossen Ja: 0 / Nein: 8 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**  
**Abstimmungsvermerke:** Der Antrag ist somit abgelehnt.

2 Der Ausschuss stimmt der Verlegung der Stellplätze von der Ost- auf die Westseite im nördlichen Bereich der Straße Zur Heiligen Heid zu  
**Beschlossen Ja: 4 / Nein: 4 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**  
**Abstimmungsvermerke:** Der Antrag ist somit abgelehnt.

Der Ausschuss befürwortet, dass der bereits eingezeichnete Parkplatz bestehen bleibt.

**Beschlossen Ja: 5 / Nein: 3 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**

3 Der Ausschuss stimmt der Verlängerung der Parkbucht im Bereich Kiefernstraße 4 zu  
**Beschlossen Ja: 4 / Nein: 4 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**  
**Abstimmungsvermerke:** Der Antrag ist somit abgelehnt.

4 Der Ausschuss stimmt der Verlängerung der Parkbucht im Bereich Kiefernstr. 6 zu  
**Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**

5 Der Ausschuss stimmt dem Anlegen von einem neuen Stellplatz im Bereich Kiefernstraße 8 zu  
**Beschlossen Ja: 6 / Nein: 2 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**

6 Der Ausschuss stimmt dem Anlegen von zwei weiteren Stellplätzen im Bereich der Kehre der Kiefernstraße zu  
**Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**

Der Ausschuss stimmt dem Anliegen der Anwohner auf „Bewohnerparken“ zu.

**Beschlossen Ja: 0 / Nein: 8 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**  
**Abstimmungsvermerke:** Der Antrag ist somit abgelehnt

Tannenstraße/Zur Heiligen Heid

1 Der Ausschuss stimmt dem Anlegen von einem weiteren Stellplatz im Bereich des Wendehammers der Tannenstraße zu.  
**Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**



# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 9 · 10. Mai 2025



2 Der Ausschuss stimmt dem Anlegen von drei weiteren Stellplätzen im Bereich Tannenstraße 4 zu  
**Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**

3 Der Ausschuss stimmt dem Anlegen von 2 weiteren Stellplätzen im Bereich Zur Heiligen Heid 4 zu  
**Beschlossen Ja: 0 / Nein: 8 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**  
**Abstimmungsvermerke:** Der Antrag ist somit abgelehnt

## Ostlandstraße

1 Der Ausschuss stimmt dem Anlegen eines weiteren Stellplatzes im Bereich Ostlandstraße 3 zu.  
**Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**

2 Der Ausschuss stimmt dem Anlegen von einem neuen Stellplatz im Bereich Ostlandstraße 4 b zu (unter Rücksichtnahme auf den Unterflurhydrant).  
**Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**

Bezüglich der stattgefundenen Messungen und der sich daraus ergebenden Erkenntnissen wird die Verwaltung beauftragt, sich dahingehend Gedanken zu machen, welche weiteren Maßnahmen möglich wären, die Fahrgeschwindigkeiten zu reduzieren.

**Beschlossen Ja: 0 / Nein: 8 / Anwesend: 8**

## 2.2 Parkzeitbegrenzung „Zum Wasserhaus“

**Sachverhalt:** Die Prüfung der Parkzeitbeschränkung erfolgte auf Antrag, um die dauerparkenden Wohnmobile und Anhänger von den Parkbuchten zu bekommen und auch anderen Verkehrsteilnehmern das Parken zu ermöglichen. Der Bau- und Umweltausschuss beschloss, entgegen der Empfehlung der Verwaltung, am 06.11.2023 in seiner Sitzung einstimmig mit 8 zu 0 Stimmen eine Parkzeitbeschränkung Werktags zwischen 8 und 18 Uhr auf 4 Stunden am „Zum Wasserhaus“ anzuordnen. Es folgte das Umparken der Wohnmobile, Wohnanhänger und Anhänger in die umliegenden Wohngebiete. Um das zu entschärfen empfiehlt die Verwaltung den Beschluss nochmals zu überdenken und ggf. die Regelung nicht mehr auf die ganze Länge zu zuzulassen oder gar komplett aufzuheben. Bei einer teilweisen Einschränkung würde die Verwaltung empfehlen, die Beschränkung in den vorderen und hinteren Parkbuchten zu belassen (rote Bereiche).



**1. Beschluss:** Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Aufhebung der verkehrsrechtlichen Anordnung hinsichtlich der Parkzeitbeschränkung am „Zum Wasserhaus“ auf die gesamte Länge.  
**Beschlossen Ja: 0 / Nein: 8 / Anwesend: 8 / persönlich beteiligt: 0**  
**Abstimmungsvermerk:** Der Antrag ist somit abgelehnt.

**2. Beschluss:** Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die teilweise Aufhebung der verkehrsrechtlichen Anordnung hinsichtlich der Parkzeitbeschränkung am „Zum Wasserhaus“ außerhalb des Vorschlags der Verwaltung (rote Markierung). Für eine weitere Parkbucht (blaue Markierung) wird der Bestand der verkehrsrechtlichen Anordnung hinsichtlich der Parkzeitbeschränkung bestätigt bzw. bleibt erhalten.

**Beschlossen Ja: 6 / Nein: 2 / Anwesend: 8**

## 3 Behandlung von Bauanträgen und -anfragen

**3.1 Antrag auf Baugenehmigung „Errichtung einer Auffüllung“ auf dem Grundstück Vogtsreichenbach 31, Fl.Nr. 730/0, Gmkg. Deberndorf**

**Sachverhalt:** Für das Grundstück Vogtsreichenbach 31, Fl.Nr. 730/0,

Gmkg. Deberndorf wurde ein Antrag zur „Errichtung einer Auffüllung“ gestellt. Die Auffüllung erfolgt auf einer Gesamtfläche von ca. 345 m<sup>2</sup>.

Im Zuge der Auffüllung soll die südliche Zufahrt von der Verbindungsstraße Ammerndorf – Vogtsreichenbach (Ammerndorfer Weg) zurückgebaut werden. Dies ist einem Vermerk auf dem Eingabeplan „Grundriss Auffüllung“ zu entnehmen. Diese Zufahrt war Auflage zur Erschließung der Fl.Nr. 730/0, Gmkg. Deberndorf. Das Vorhaben soll im Außenbereich (§ 35 BauGB) ausgeführt werden. Eine Privilegierung nach § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB liegt vor.

**Beschluss:** Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss den vorliegenden Antrag zu befürworten und das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Das Vorhaben soll im Außenbereich errichtet werden. Es dient einem landwirtschaftlichen Betrieb und nimmt nur einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche ein. Öffentliche Belange stehen dem Vorhaben, nach Auffassung des Ausschusses nicht entgegen.

Die Erschließung erfolgt künftig teilweise zwischen den Grundstücken Fl.Nr. 730/27, Gmkg. Deberndorf und Fl.Nr. 729 Gmkg. Deberndorf bzw. über die Fl.Nr. 770/2 Gmkg. Deberndorf.

Sollte der Rückbau der bisherigen Zufahrt erfolgen, sind die Festsetzungen der dafür getroffenen Sondernutzungsvereinbarung einzuhalten und zu erfüllen.

**Beschlossen Ja: 1 / Nein: 7 / Anwesend: 8**

**Abstimmungsvermerke:** Der Antrag ist somit abgelehnt.

**3.2 Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Naturtribüne mit Freiflächengestaltung auf dem Grundstück Gondersdorf, Fl.Nr. 597, Gmkg. Roßendorf**

**Sachverhalt:** Für die Errichtung einer Naturtribüne im Ortsteil Gondersdorf wurde bereits eine Bauvoranfrage gestellt und im Bau- und Umweltausschuss am 04.03.2024 einstimmig das gemeindliche Einvernehmen zu einem entsprechenden Bauantrag in Aussicht gestellt.

Das Vorhaben soll im Außenbereich errichtet werden. Das Landratsamt Fürth stellte bei der Bauvoranfrage in der dargestellten Art, Maß und Bauweise eine Baugenehmigung nach § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB in Aussicht, sofern die im Bescheid vom 01.10.2024 genannten Prüfungsergebnisse der Fachstellen umgesetzt werden.

Weitere Bedingungen und Auflagen bleiben dem ordnungsgemäßen Hauptverfahren vorbehalten. In diesem Zuge müssen dann auch die Positionen der Stellplätze und des Toilettenwagens festgelegt und beurteilt werden.

Anzahl Sitzplätze: ca. 120

Besuchertoiletten: Mobile Toilette

**Beschluss:** Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss den vorliegenden Bauantrag (gdl. BV Nr. 2024/113) zu befürworten und das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Das Vorhaben soll im Außenbereich errichtet werden (Beurteilung nach § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB). Es dient einem landwirtschaftlichen Betrieb und nimmt nur einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche ein. Öffentliche Belange stehen dem Vorhaben, nach Auffassung des Ausschusses, nicht entgegen.

Die Stellplätze wurden nachgewiesen. Die Hinweise der Ver- und Entsorger sind zu beachten.

**Beschlossen Ja: 8 / Nein: 0 / Anwesend: 8**

**3.3 Bauvoranfrage Neubau Mehrfamilienhaus auf dem Grundstück Wachendorfer Straße 35, Fl.Nr. 536/2, Gmkg. Cadolzburg**

**Sachverhalt:** Die Grundstücke Wachendorfer Straße, Fl.Nr. 536/2 und 537/3, Gmkg. Cadolzburg, liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 16 b „Erweiterung Teilbereich Egersdorfer Weg“.

Für die Grundstücke wurde im März 2024 bereits eine Bauvoranfrage für die Errichtung von 6 Doppelhaushälften gestellt. Die Zufahrt war für dieses Vorhaben nördlich der Anwesen Wachendorfer Straße 33 und 33a geplant. Die Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wurden vom Bau- und Umweltausschuss in der Sitzung vom 04.03.2024 nicht in Aussicht gestellt.

Das Landratsamt Fürth stellte für das o.g. Vorhaben mit Bescheid vom 15.07.2024 die Möglichkeit einer kompletten Wohnbebauung nicht in Aussicht, da dies den Festsetzungen des Bebauungsplanes widerspricht. Die aktuelle Bauvoranfrage bezieht sich auf den



# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 9 · 10. Mai 2025



Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses. Geplant ist ein Wohnhaus mit 9 Wohnungen, jeweils 3 im Erdgeschoss, Obergeschoss und im Dachgeschoss.

Die Stellungnahme der Verwaltung bezüglich der/dem im Bebauungsplan festgelegten Art und Maß der baulichen Nutzung wird ausgeführt.

Auch die weiteren erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes werden aufgezeigt.

Die Zufahrt auf das Grundstück ist geplant von der Wachendorfer Straße über das gemeindliche Grundstück 537/2 (öffentlich gewidmeter Weg) auf die Grundstücke 537/3 und 536/2.

**Beschluss:** Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zu erteilen. Das Vorhaben soll im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 16b „Erweiterung Egersdorfer Weg“ errichtet werden. Das Baugrundstück wird über Wachendorfer Straße und den gemeindlichen Weg Fl.Nr. 537/2 (öffentlich gewidmeter Weg) erschlossen. Die erforderlichen Befreiungen vom Bebauungsplan Nr. 16b „Erweiterung Egersdorfer Weg“ werden erteilt.

**Beschlossen Ja: 0 / Nein: 8 / Anwesend: 8**

**Abstimmungsvermerke:** Der Antrag ist somit abgelehnt.

### 3.4 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen der Einfriedungssatzung (Art und Höhe) auf dem Grundstück Langerweg 7, Fl.Nr. 797/1, Gmkg. Steinbach

**Sachverhalt:** Das Grundstück Langerweg 7, Fl.Nr. 292/1, Gmkg. Steinbach, liegt im Geltungsbereich der Einfriedungssatzung des Marktes Cadolzburg (EinfriS). Entlang dem Erlenweg und entlang der Langerstraße soll eine Einfriedung in Form von einseitig taik-Zaunes errichtet werden.

Bei der geplanten Einfriedung handelt es sich nicht um eine genehmigungsfreie Einfriedung nach Art. 57 Nr. 7a BayBO (bis 2 m). Das Vorhaben wäre in Bezug auf die Genehmigungspflicht nach Art. 57 Nr. 3 BayBO (Energiegewinnungsanlage) zu beurteilen. Durch die Länge der Solareinfriedung (mehr als 9 m) ist keine Genehmigungsfreiheit gegeben.

Ein Antrag auf isolierte Befreiung ist daher nicht zielführend (nur bei genehmigungsfreien Vorhaben möglich).

Die Festsetzungen der Einfriedungssatzung gelten auch bei dieser bauantragspflichtigen Maßnahme. Es sind Befreiungen von der Satzung erforderlich.

**Beschluss:** Nach Abschluss der Beratung beschließt der Ausschuss das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf isolierte Befreiung zu erteilen. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich der Einfriedungssatzung.

Die erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen der Einfriedungssatzung werden erteilt bzw. werden bei einem entsprechenden Bauantrag in Aussicht gestellt.

**Beschlossen Ja: 0 / Nein: 8 / Anwesend: 8**

**Abstimmungsvermerke:** Der Antrag ist somit abgelehnt.

### 4 Überlassung des Anbaues der Friedhofskapelle

**Sachverhalt:** Die 1. Bürgermeisterin Frau Höfler wurde seitens der evangelischen Kirchengemeinde Cadolzburg angesprochen, dass der Anbau der Friedhofskapelle auf dem Cadolzburger Friedhof, welcher zuletzt als Geräteschuppen diente, nun leer steht.

Die Kirchengemeinde bietet an, diesen Anbau dem Markt Cadolzburg kostenfrei zu überlassen.

Die bisherige Nutzung des Anbaues wird vorgetragen

Es folgt eine fraktionsübergreifende Diskussion. Dabei wurde festgehalten, dass folgende Fragen von der Verwaltung klären zu sind:

- Geprüft werden sollte, ob eine Minimallösung bei einer Renovierung erfolgen kann
- Ob hierzu eine Kostenschätzung möglich ist
- Dass zum Anbau auch der dazugehörige Grund kostenlos an den Markt Cadolzburg übergeht
- Es sollte angeregt werden, dass die Kosten, welche durch die Schenkung entstehen (z.B. Notarkosten), von der Kirche getragen werden.

Bis zur Klärung wird der Beschluss vertagt.

**Beschluss:** Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

**Zurückgestellt**

### 5 Winterdienst in Zautendorf Straße zum Weiher

**Sachverhalt:** Für die Stichstraße in Zautendorf Richtung Weiher

wurde vom Bau- und Umweltausschuss am 08.02.2021 beschlossen, die Straße nicht mehr zu räumen.

Per Mail erreichte die Gemeinde die Bitte eines Anwohners, diese Straße wieder dauerhaft in den Winterdienst mit aufzunehmen.

#### Stellungnahme Baubetriebshof:

Die Straße ist nicht in den Räum- und Streuplan mit aufzunehmen. Es handelt sich um eine ebene Straße mit Anliegerverkehr. Diese Straße werden bei starkem Schneefall oder Glatteis dennoch geräumt / gestreut – allerdings erst nachdem der Räumplan abgearbeitet ist. Am 15.01.25 wurde die Straße gegen 8.30 Uhr durch den Winterdienst – LKW gestreut. Nach einem Anruf des Anwohners wurde in der Straße durch einen Kleintraktor abermals gestreut. Das Salz vom LKW wirkte bereits.

**Beschluss:** Der Bau- und Umweltausschuss stimmt dem Antrag zu, die Stichstraße zum Weiher in Zautendorf dauerhaft im Winterdienst wieder mit aufzunehmen.

**Beschlossen Ja: 0 / Nein: 8 / Anwesend: 8**

**Abstimmungsvermerke:** Der Antrag ist somit abgelehnt.

### 6 Mitteilungen und Anträge

Die Vorsitzende gibt folgende Mitteilungen bekannt:

6.1 Für eine Teillänge des angeordneten absoluten bzw. beschränkten Halteverbots an der Villa Kunterbunt, Deberndorfer Straße, wird ein Kurzzeitparken (30 Minuten) eingeräumt. (Schreiben des Landratsamtes Fürth vom 07.02.2025)

6.2 Für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Cadolzburg, Staatsstraße 2409, wurde per Schreiben vom 03.02.2025 der Regierung von Mittelfranken mitgeteilt, dass dieser in das Förderkontingent 2025 aufgenommen wurde.

Seitens des Landratsamtes liegt ein Schreiben vor, dass künftig (nach Ausbaumaßnahmen) das ausschließliche „Rechts-Abbiegen“ aus der Hafnersgartenstraße in die Hindenburgstraße nicht für landwirtschaftliche Fahrzeuge gilt.

6.3 Bezüglich des Ausbaus bzw. der Sanierung der Markgraf-Alexander Straße werden Anfragen vorgebracht

- MGRin Gernbacher weist darauf hin, dass beim Anwesen Markgraf-Alexander-Str 1 ein Gartentürchen, das auch rege genutzt wird, auf den Gehweg führt. Der Gehweg darf in diesem Bereich nicht zu schmal und abgesenkt sein.

Die Vorsitzende entgegnet, dass bezüglich des zu schmalen Gehweges bereits Anfragen und Einwände auch von Gemeinderäten vorliegen. Die Angelegenheit wird mit dem Planungsbüro überprüft.

Der Gehsteig wird regelmäßig von Rechtsabbiegern aus der Markgraf-Alexander-Straße in die Brandstätterstraße überfahren. MGR Wagner bringt in diesem Zusammenhang vor, dass dies evtl. an den parkenden Autos liegt. Das Parkverbot sollte überprüft werden.

- MGRin Egerer regt an, dass sich die Verwaltung evtl. mit der kath. Kirchenverwaltung in Verbindung setzen könnte um zu klären, ob während der Bauzeit ein Parken auf dem kirchlichen Parkplatz am Freesienweg möglich wäre.



## Rentenberatung für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

**Auch in Ihrer Nähe: Beratung - Kontenklärung - Rentenanträge** durch den ehrenamtlichen Versicherungssältesten der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern (bisher Ober- und Mittelfranken).

Für den Landkreis Fürth/Bay.: **Siegfried Richter, Ballersdorfer Weg 6, 90556 Cadolzburg-OT Deberndorf.**

Vorherige Terminabsprache, unter ☎ 09103-8691, ist erforderlich.



# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 9 · 10. Mai 2025



## Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 17.03.2025

1. Bürgermeisterin Sarah Höfler eröffnet um 18:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

### 1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 17.02.2025

Auf entsprechende Nachfrage der Vorsitzenden erhebt MGR Burck Einwendungen gegen die Niederschrift zu TOP Ö 3.1 aus der Sitzung vom 17.02.2025 und stellt den Antrag, seine Anregung, schon während der Bauarbeiten auf der jeweils frei befahrbaren Strecke Tempo 30 anzuordnen, in die Niederschrift aufzunehmen. Es wurde weder über diesen Antrag noch über die Genehmigung der Niederschrift abgestimmt. **Zurückgestellt**

### 2 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan, Finanzplan und Stellenplan des Marktes Cadolzburg für das Haushaltsjahr 2025, sowie den Wirtschaftsplan 2025 der Gemeindewerke Cadolzburg (GWC)

**Sachverhalt:** Der Haushalt für das Jahr 2025 wurde in insgesamt in vier Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses vorberaten.

**Ergebnishaushalt:** Der Ergebnishaushalt schließt in der laufenden Verwaltungstätigkeit mit einem Ergebnis von -2.258.516 Euro ab. Das Finanzergebnis weist ein Saldo von -23.950 Euro und das Ordentliche Ergebnis ein Saldo i. H. v. -2.282.466 Euro aus.

Kumuliert mit dem außerordentlichen Ergebnis (+60 Euro) ergibt dies ein negatives Jahresergebnis i. H. v. -2.282.406 Euro. Daraus lässt sich schließen, dass die Aufwendungen durch die Erträge nicht gedeckt werden können und ein Haushaltsausgleich (§ 24 KommHV-Doppik) de facto nicht gegeben ist.

**Finanzhaushalt 2025:** Ausgehend von einem ursprünglichen Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von -6.334.915 Euro konnten Einsparungen von rund 600T Euro getroffen werden, sodass der im Haushaltsplan abgebildete Finanzmittelfehlbetrag (exkl. Ermächtigungsübertragungen) nun noch rund -5,7 Mio. Euro beträgt.

Die Übertragung von notwendigen Haushaltsmitteln aus 2024 ins Jahr 2025 schlägt mit insgesamt 1.476.241,70 € - bestehend aus 390.741,70 Euro im Aufwendungsbereich, 1.507.500,00 Euro bei den Investitionsauszahlungen und 422.000,00 Euro aus Zuwendungen - zu Buche. Bei vollständiger Ausschöpfung dieser Ermächtigungsübertragungen steigt der Finanzmittelfehlbetrag auf -7,186 Mio. Euro an.

Demnach kommt es zu einem Verzehr von vorhandenen liquiden Mitteln, wenn alle veranschlagten Maßnahmen durchgeführt werden. Der Anfangsbestand zum 01.01.2025 12.767.395 Euro wird planmäßig zum Jahresende (31.12.2025) - bei Inanspruchnahme aller Haushaltsansätze - voraussichtlich 7.057.495 Euro betragen. Sollten alle Ermächtigungen (Ansatz 2025 + HH-Übertragungen aus 2024) zur Auszahlung kommen, beträgt der Finanzmittelbestand 5.581.253,30 Euro am Ende des Jahres.

Somit könnte selbst bei vollständiger Durchführung aller geplanter Maßnahmen rd. die Hälfte der liquiden Mittel erhalten bleiben.

Neben der beschlussmäßigen Behandlung wesentlicher von der Verwaltung vorgeschlagenen Unterhalts- und Investitionsaufwendungen wurden der Stellenplan, die Finanzplanung für die Folgejahre sowie der Ergebnis- und Finanzhaushalt 2025 ebenso beraten, und die abschließende Fassung dem Marktgemeinderat zur Zustimmung empfohlen.

In ihrer Haushaltsrede 2025 betont die Vorsitzende Sarah Höfler die Herausforderungen und Chancen im kommenden Jahr. Trotz eines Defizits von 2,28 Millionen Euro im Ergebnishaushalt verfolgt die Gemeinde einen klaren Kurs: Optimierung von Einnahmen, sinnvolles Sparen und gezielte Investitionen, ohne neue Schulden aufzunehmen. Ein großer Teil der Mittel wird für Pflichtumlagen verwendet, darunter 7,6 Millionen Euro für den Landkreis, um wichtige regionale Einrichtungen zu finanzieren.

Zu den zentralen Investitionsprojekten gehören die Verbesserung der Ortsdurchfahrt Cadolzburg, die Sägewerk-Aussiedlung, die Erschließung eines Gewerbegebiets sowie die Modernisierung der Markgraf-Alexander-Straße. Zusätzlich wird in die Sicherung der Energie- und Wasserversorgung sowie die nachhaltige Entsorgung durch den Generalentwässerungsplan investiert.

Der Markt Cadolzburg legt Wert auf finanzielle Stabilität und konservative Steuerschätzungen, um Risiken zu minimieren. 5,24 Millionen Euro aus dem kommunalen Finanzausgleich unterstützen wichtige Projekte, während die Verwaltung Effizienz wahrt und Personalkosten im Blick hat.

Cadolzburg will mit Augenmaß wachsen, seine Identität bewahren und sich zukunftssicher gestalten. Der Haushalt dient als Fahrplan für eine starke und lebenswerte Gemeinde - ein Weg, den alle gemeinsam beschreiten sollen.

Im Anschluss zeigt der Leiter des Fachbereichs Finanzverwaltung & Vermögen, Herr Guido Tiefeleine Präsentation und erklärt die Kernzahlen und Eckdaten:

Im Ergebnishaushalt haben sich die Zuweisungen und allgemeinen Umlagen im Vergleich zum Vorjahr moderat erhöht. Auch der Gemeindeanteil am Steuerverbund (Einkommensteuerbeteiligung, Umsatzsteuer, Grunderwerbssteuer) sind auf einem hohen Einnahmehöhepunkt mit 11,4 Mio. €, das jedoch den Rückgang der Realsteuern um -0,9 Mio. € im Vergleich zu 2024 kompensieren wird.

Die Gesamterträge im Ergebnishaushalt 2025 erhöhen sich daher insgesamt um 0,4 Mio. € im Vergleich zu 2024, auch die Gesamtaufwendungen vermindern sich leicht auf 27,8 Mio. € (2024: 28,7 Mio. €), doch das Jahresergebnis weist immer noch einen Fehlbetrag i. H. v. -2,3 Mio. € aus.

Auf der Ausgabenseite des Finanzhaushalts bilden die Transferaufwendungen von über 13 Mio. € den größten Posten. Hier bleibt die Kreisumlage mit 7,6 Mio. € konstant hoch. Weitere Umlagen an den Schulzweckverband, Zweckverband Freie Jugendarbeit als auch an die Sing- und Musikschule erhöhen sich auch aufgrund der steigenden Personalkosten, die wiederum durch die unvermeidbaren Tarifierhöhungen begründet sind. Daneben sind selbstverständlich die höher veranschlagten Kosten für Investitionsmaßnahmen mit 5,4 Mio. € ein wesentlicher Ausgabepunkt.

Die Gesamteinzahlungen im Finanzhaushalt fallen leicht um 100 T€ auf 27,1 Mio. € ab, während die Gesamtauszahlungen um 0,6 Mio. € auf 32,8 Mio. € ansteigen. Dies ergibt summa summarum einen Finanzmittelfehlbetrag i. H. v. -5,7 Mio. €.

Die Investitionsmaßnahmen des Marktes Cadolzburg pendeln sich auf insgesamt 5,4 Mio. € ein, der Anteil des Marktes beim Schulzweckverband ist auf 107T € festgesetzt worden. Die Gemeindewerke Cadolzburg haben den größten Aufschwung im investiven Bereich auf 5,5 Mio. € (2024: 1,5 Mio. €) zu verzeichnen.

Schlussendlich ist die Schuldenerwartung des kompletten Marktes zu beleuchten: Hier tilgt der Markt konstant und kommt so auf eine Verschuldung i. H. v. 4,9 Mio. € zum Ende des Jahres 2025. Der Anteil beim Schulzweckverband wird auf 238T € beziffert. Die Gemeindewerke verzeichnen auch hier den größten Anteil der Verschuldung und einen enormen Aufwuchs von 19,1 Mio. € auf 23,5 Mio. €. Dies ergibt einen Anstieg der Pro-Kopf-Verschuldung von 2.134 € (2024) um 16% auf 2.481 € (Prognose 12/2025).

Die Haushaltsrede der CSU und FWG Cadolzburg 2025, vorgestellt von MGR Fingerhut beginnt mit einer Metapher, die den Übergang vom Sommer zum Winter beschreibt, um die finanzielle Lage des Marktes Cadolzburg zu verdeutlichen. In den vergangenen Jahren konnte der Markt durch hohe Steuereinnahmen und Haushaltsdisziplin Rücklagen von 13 Millionen Euro aufbauen. Trotz dieser positiven Ausgangslage stehen nun große Herausforderungen bevor, darunter sinkende Steuereinnahmen und hohe Investitionskosten. Zu den geplanten Investitionen zählen die Sanierung der Ortsdurchfahrt (13 Millionen Euro), der Markgraf-Alexander-Straße (3,8 Millionen Euro) sowie die Erschließung des Gymnasiums. Weitere Belastungen ergeben sich durch die Sanierung der Mittelschule (13 Millionen Euro) und das Gewerbegebiet Schwadernmühle West (über 15 Millionen Euro), dessen Finanzierung durch Grundstücksverkäufe noch nicht gesichert ist. Besonders kritisch ist die finanzielle Lage der Gemeindewerke, deren Verschuldung von derzeit 18 Millionen Euro sich in den kommenden Jahren verdoppeln könnte. Er betont die Notwendigkeit, strategische Optionen, wie eine Zusammenarbeit mit der Dillenberger-Gruppe und Maßnahmen zur Stabilisierung der Gemeindewerke, zu prüfen. Gleichzeitig wird an die Verwaltung und alle Fraktionen appelliert, Entscheidungen ohne Polemik zu treffen. Die CSU und FWG loben die Bemühungen der Verwaltung, die Effizienz zu steigern, und begrüßen den Dreiklang aus Einnahmesteigerung, Ausgabendisziplin und Investitionsanpassung.

Im Bereich der Kinderbetreuung und Feuerwehr wird auf steigen-





# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 9 · 10. Mai 2025



de Kosten hingewiesen, wobei eine Balance zwischen notwendiger Ausstattung und finanzieller Zurückhaltung gefordert wird. Abschließend dankt die Fraktion der Bürgermeisterin, der Verwaltung und den Gemeindewerken für die konstruktive Zusammenarbeit und stimmt dem Haushaltsantrag zu.

MGR Strobel verliest die Haushaltsrede der SPD /BfC. Der Haushalt 2025 des Marktes zeigt sowohl Fortschritte als auch Herausforderungen. Durch erfolgreiche Sparmaßnahmen in Zusammenarbeit von Bürgermeisterin, Verwaltung und Finanzausschuss konnten über 5 Millionen Euro eingespart werden. Positiv hervorzuheben sind außerdem die steigenden Schlüsselzuweisungen vom Freistaat Bayern, die um 87 % auf 1,6 Millionen Euro ansteigen. Im Kernhaushalt sind keine neuen Schulden notwendig, und bestehende Fehlbeträge sowie Restposten aus dem Vorjahr können aus liquiden Mitteln gedeckt werden. Dies führt zu einer erwarteten Rücklage von etwa 5,6 Millionen Euro am Jahresende. Die Stellenpläne bleiben weitgehend stabil, mit geringfügigen Anpassungen im Bereich Kinderbetreuung.

Trotz dieser positiven Entwicklungen stellen sinkende Einnahmen aus der Gewerbesteuer eine Herausforderung dar. Das Aufkommen reduziert sich um 2,4 Millionen Euro, was einem Rückgang von 32 % im Vergleich zu 2024 entspricht. Zusätzlich weist der Ergebnishaushalt ein geplantes negatives Jahresergebnis von rund 2,3 Millionen Euro auf, was langfristig Vermögensverzehr bedeutet. Auch im Finanzhaushalt zeigt sich ein Fehlbetrag von etwa 5,7 Millionen Euro, was eine besonders sorgfältige Prüfung aller Ausgaben erfordert. Um die Konsolidierungserfolge der letzten Jahre nicht zu gefährden, müssen zukünftige Projekte, wie der Ausbau der Markgraf-Alexander-Straße, die Entwicklung des Sägewerksareals oder die Anbindung des neuen Gymnasiums, mit Bedacht geplant werden.

Besonderes Augenmerk liegt zudem auf den Gemeindewerken, deren Investitionen und Finanzierungen die Gesamtverschuldung maßgeblich beeinflussen könnten. Geplante Investitionen in den Bereichen Wasser und Abwasser belaufen sich 2025 auf etwa 4,9 Millionen Euro, während eine Darlehensaufnahme von 5,6 Millionen Euro vorgesehen ist. Dies könnte die Pro-Kopf-Verschuldung auf bis zu 2.481 Euro ansteigen lassen, was über dem Durchschnitt der Gemeinden im Landkreis Fürth liegt.

Zusammenfassend unterstreicht der Haushalt die Notwendigkeit, sich auf wesentliche Aufgaben zu konzentrieren und die finanziellen Ressourcen strategisch einzusetzen. Dank der guten Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Bürgermeisterin und Ausschuss konnten wichtige Schritte zur Stabilisierung des Haushalts gemacht werden. Die SPD/BfC-Fraktion unterstützt sowohl den Haushaltsplan des Marktes als auch den Wirtschaftsplan der Gemeindewerke und dankt allen Beteiligten für ihre sorgfältige Arbeit und den konstruktiven Dialog.

MGR Waldenburger schließt sich mit der Haushaltsrede der FW-PWG-Fraktion an. Im Jahr 2025 startet die Gemeinde mit einem liquiden Budget von 12,8 Millionen Euro. Die wichtigsten Ausgabe-posten beinhalten Personalkosten in Höhe von 6,7 Millionen Euro, Investitionen von 5,3 Millionen Euro und eine Kreisumlage von 7,7 Millionen Euro. Bis Ende des Jahres wird ein Rückgang der liquiden Mittel auf etwa 5 bis 5,5 Millionen Euro erwartet, was einem Abbau von rund 7 Millionen Euro entspricht. Besonders positiv ist hervorzuheben, dass keine Kredite erforderlich sind.

In den kommenden Jahren stehen der Gemeinde jedoch einige kostspielige Projekte bevor. Dazu gehören der Umbau der Staatsstraße über fünf Jahre hinweg mit Kosten von 10 Millionen Euro, der Bau des Gymnasiums inklusive einer vierfachen Turnhalle und Zufahrt mit 3 Millionen Euro sowie die Erneuerung der Straßen in Cadolzburg und die Sanierung der Mittelschule, die jeweils mit 3 Millionen Euro und 15 Millionen Euro angesetzt sind. Auch die Entwicklung des Gewerbegebiets Schwadernmühle wird mit Investitionen von 2 bis 4 Millionen Euro geplant, wobei bereits 1,5 Millionen Euro durch Grundstücksverkäufe verloren gingen. Darüber hinaus planen die Gemeindewerke umfangreiche Investitionen in Wasser, Kanal und Strom, die zusammen fast 82 Millionen Euro ausmachen. Bereits bestehende finanzielle Herausforderungen belasten den Haushalt der Gemeinde. Hierzu zählen unter anderem ein jährliches Friedhofsdefizit, zunehmende Defizite in der Kinderbetreuung sowie explodierende Feuerwehrkosten, die sich mehr als verdoppeln werden. Auch die Kosten für öffentliche Toilettenanlagen, Trinkwasserbrunnen, Fahrradabstellanlagen sowie Sammelschließ-

anlagen und Lastenräder belaufen sich jährlich auf mehrere Tausend Euro und stellen eine Belastung dar.

Die Personalkosten steigen ebenfalls deutlich von 5,3 Millionen Euro im Jahr 2022 auf 6,7 Millionen Euro im Jahr 2025. Probleme wie hohe Krankheitsquoten, die über dem Durchschnitt liegen, sowie erhebliche Überstunden, die zwei Vollzeitstellen entsprechen, zeigen den Bedarf für weitere Optimierungsmaßnahmen. Dennoch wird betont, dass die Gemeinde auf einem guten Weg sei.

Die Pro-Kopf-Verschuldung wird bis 2029 auf etwa 6.000 Euro steigen und damit deutlich über dem Landesdurchschnitt von 988 Euro liegen. Die gesamte Verschuldung umfasst den Markt Cadolzburg, den Schulzweckverband und die Gemeindewerke Cadolzburg und könnte bis 2029 insgesamt rund 77 Millionen Euro erreichen.

Trotz dieser Herausforderungen verliefen die Haushaltsberatungen in einer konstruktiven Atmosphäre. Der Haushaltsplan wurde von der FW-PWG-Fraktion unterstützt, und die Zusammenarbeit zwischen den Fraktionen sowie die Leistung der Bürgermeisterin Sarah Höfler, die ihr einjähriges Amtsjubiläum feiert, wird besonders gewürdigt. Es herrscht insgesamt Zuversicht, dass die Gemeinde die finanziellen Belastungen gemeinsam bewältigen wird.

In ihrer Haushaltsrede 2025 beschreibt MGR Geyer, Sprecherin der Grünen Fraktion, die wesentlichen Aspekte und Herausforderungen des vorgelegten Haushaltsplans für den Markt Cadolzburg. Trotz eines negativen Jahresergebnisses von -2,3 Millionen Euro und konservativer Schätzungen der Gewerbesteuererinnahmen wurden zahlreiche Investitionen und Projekte berücksichtigt.

Zu den zentralen Projekten zählen die Sanierung der Ortsdurchfahrt, für die in den nächsten fünf Jahren 10 Millionen Euro eingeplant sind, sowie Investitionen in die Kanalsanierung und den Generalentwässerungsplan. Auch die Pflege öffentlicher Grünflächen wurde mit 62.000 Euro bedacht, und das Historische Museum wird mit über 50.000 Euro gefördert. Besonders erfreulich sei die Umgestaltung des Friedhofs in Zautendorf, die nun endlich Fortschritte macht.

Im Bildungsbereich stehen die Sanierung der Mittelschule und der Bau eines neuen Gymnasiums mit einer großen Sporthalle im Fokus, welche auch von örtlichen Vereinen genutzt werden könnte.

Die Grünen betonen weiterhin die Förderung des Radverkehrs, für die 2025 insgesamt 100.000 Euro vorgesehen sind. Gleichzeitig wird auf eine Verkehrsberuhigung am Marktplatz und Verbesserungen für Barrierefreiheit gesetzt. Ebenso wird die Kinderbetreuung thematisiert, wobei eine Anpassung der Kindergarten-Gebühren als unausweichlich angesehen wurde. Transparenz in der Kostendarstellung wird als wichtig betont, um die Akzeptanz zu erhöhen. Auch die freiwilligen Feuerwehren nehmen einen großen Stellenwert in den Haushaltsberatungen ein, und es wird ein selbstverwaltetes Budget für kleinere Anschaffungen vorgeschlagen. Weitere Mittel fließen in den Zweckverband Jugendpflege Süd sowie in verschiedene infrastrukturelle und kulturelle Projekte.

Zusammenfassend zeigt die Balance zwischen finanziellem Verantwortungsbewusstsein und dem Ziel, mit den vorhandenen Mitteln das Beste für die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Cadolzburg zu erreichen. Die Grüne Fraktion stimmt dem vorgelegten Haushaltsplan zu.

MGR Löbel gratuliert Herrn Tiefel zu seinem ersten Haushalt und bedankt sich bei ihm sowie dem gesamten Team, insbesondere der Bürgermeisterin und dem Haupt- und Finanzausschuss. Der Haushalt wurde unter schwierigen Bedingungen erstellt, ist jedoch weniger problematisch ausgefallen als befürchtet. Dennoch wird betont, dass dies erst der Anfang ist und die finanzielle Lage der Kommunen stark von der Landes- und Bundespolitik beeinflusst wird. Es wird gefordert, das Konnexitätsprinzip stärker zu thematisieren und klare Werte sowie Prioritäten zu setzen.

Trotz Kritik, insbesondere an den Kita-Gebühren, wird die Ausrichtung des Haushalts gelobt. Hervorgehoben werden wichtige Investitionen, wie der Beteiligungsprozess am Sägewerkareal, der Erwerb von Immobilien zur Belebung des Ortes, die Umsetzung des Radwegekonzepts, Maßnahmen rund um das neue Gymnasium und Investitionen ins Wassernetz. Letzteres bleibt eine langfristige Herausforderung.

Abschließend hofft MGR Löbel, dass die Bereitschaft zu Investitionen parteiübergreifend bestehen bleibt, und die Zustimmung zum Haushalt wird erklärt.

2. Bürgermeister Dr. Krauß weist darauf hin, dass bei der Beratung



# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 9 · 10. Mai 2025



im Landratsamt zu den Investitionen bis 2031 ein unterer 3-stelliger Millionenbetrag im Raum steht für Sanierung Landratsamt, Schulen und vieles mehr. Dabei sind die Kosten für Soziales und Jugendarbeit noch nicht mit eingeplant, hier wird auch noch einiges dazu kommen. Diese Kosten legen sich auf die Kreisumlage um, welche viele Kommunen nicht mehr schaffen werden, da diese jetzt bereits schon sehr hoch ausfällt. Hier muss der Freistaat Bayern sich etwas überlegen, um die Kommunen zu entlasten. MGR Egerer ergänzt, dass gigantische Summen für Pflichtaufgaben auf uns zukommen.

**Beschluss:** Der Marktgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 in der vorliegenden Fassung. Die Beschlussfassung erstreckt sich auf den als Bestandteil der Haushaltssatzung bildenden Haushaltsplan 2025 und dessen vorgelegten Anlagen (§ 1 KommHV-Doppik), einschließlich dem Wirtschaftsplan 2025 der Gemeindewerke Cadolzburg. Die Haushaltssatzung wird zum Bestandteil dieses Beschlusses erklärt. Sie liegt dem Beschlussbuch als Anlage bei. Der Marktgemeinderat beschließt ferner den im vorgelegten Haushaltsplan dargestellten mittelfristigen Finanzplan für die Folgejahre (Art. 70 GO). Der Finanzplan wird zum Bestandteil dieses Beschlusses erklärt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Haushaltssatzung einschließlich des Haushaltsplans mit Anlagen unverzüglich der Kommunalaufsicht zur rechtlichen Würdigung, sowie den Wirtschaftsplan der Gemeindewerke zur Genehmigung, vorzulegen.

**Beschlossen Ja: 21 / Nein: 0 / Anwesend: 21 / pers. beteiligt: 0**

### 3 Erlass einer Rechtsverordnung gem. § 14 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) über die Freigabe von Verkaufsstellen anlässlich von Märkten und Kirchweihen beim Markt Cadolzburg für das Jahr 2025

**Sachverhalt:** Erlass einer Rechtsverordnung gem. § 14 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) über die Freigabe von Verkaufsstellen anlässlich von Märkten und Kirchweihen beim Markt Cadolzburg für das Jahr 2025

Der Markt Cadolzburg erlässt gem. § 14 Abs. 1 und 3 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.06.2003 (BGBl. I S. 745), geändert durch Verordnung vom 31.08.2015 (BGBl. I S. 1474), in Verbindung mit § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung – DelV) vom 28.01.2014 (GVBl. S. 22) zuletzt geändert durch § 1 der Verordnung vom 25. Oktober 2023 (GVBl. S. 606) folgende

#### Rechtsverordnung

##### § 1

Für die Verkaufsstellen im Gemeindegebiet des Marktes Cadolzburg werden folgende **Sonntage im Kalenderjahr 2025 zum Verkauf freigegeben:**

2025	Tag der Freigabe	Anlass	zugelassene Verkaufszeit	Beschränkungen auf bestimmte Handelszweige
	30.03.2025	Frühjahrsmarkt Cadolzburg	13:00 - 18:00 Uhr	keine
	22.06.2025	Kirchweih Cadolzburg	13:00 - 18:00 Uhr	keine
	28.09.2025	Herbstmarkt Cadolzburg	13:00 - 18:00 Uhr	keine
	30.11.2025	Adventsmarkt Cadolzburg	13:00 - 18:00 Uhr	keine

##### § 2

Die Verkaufsstellen im Gemeindegebiet dürfen an den jeweiligen für sie freigegebenen Verkaufssonntagen abweichend von der Vorschrift des § 3 S. 1 Nr. 1 LadSchlG während der zugelassenen Verkaufszeit geöffnet sein.

##### § 3

Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die Vorschrift des § 17 LadSchlG, die Bestimmungen der Arbeitszeitverordnung, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendschutzgesetzes und des Mutterschutzes sind zu beachten.

##### § 4

Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung stellen Ordnungswidrigkeiten dar, die nach § 24 LadSchlG mit Geldbuße geahndet werden können.

##### § 5

Diese Rechtsverordnung tritt am 18.03.2025 in Kraft und endet mit Ablauf des 31.12.2025.

### Cadolzburg, den 17.03.2025

#### Markt Cadolzburg

Sarah Höfler

Erste Bürgermeisterin

**Beschluss:** Der Marktgemeinderat stimmt dem Erlass der vorgenannten Rechtsverordnung zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verordnung auszufertigen und ortsüblich bekannt zu machen.

#### Finanzierung:

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b>			
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten:	Euro
<b>Jährliche Folgekosten:</b>			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€/ Jahr:	Euro
<b>Veranschlagung im Haushalt:</b>			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Produkt:	Konto:
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Produkt:			
Konto:			

**Beschlossen Ja: 21 / Nein: 0 / Anwesend: 21 / pers. beteiligt: 0**

### 4 Erlass einer Rechtsverordnung für verkaufsoffene Sonn- und Feiertage für Kur-, Erholungs-, Ausflugs- und Wallfahrtsorte für den Markt Cadolzburg für das Jahr 2025 gem. § 10 Abs. 1 und 2 LadSchlG

#### Sachverhalt:

#### Erlass einer Rechtsverordnung für verkaufsoffene Sonn- und Feiertage für Kur-, Erholungs-, Ausflugs- und Wallfahrtsorte für den Markt Cadolzburg für das Jahr 2025 gem. § 10 Abs. 1 und 2 LadSchlG

Der Markt Cadolzburg erlässt gem. § 10 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.06.2003 (BGBl. I S. 745), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 31.08.2015 (BGBl. I S. 1474) in Verbindung mit § 1 und § 2 der Ladenschlussverordnung (LadSchlV) vom 21.05.2003 (GVBl. S. 340) zuletzt geändert durch die Verordnung vom 14.09.2011 (GVBl. S. 442) nachfolgende Rechtsverordnung für verkaufsoffene Sonn- und Feiertage für Kur-, Erholungs-, Ausflugs-, und Wallfahrtsorte.

#### Rechtsverordnung

##### § 1

Für die Verkaufsstellen im Ortsteil Cadolzburg werden nachfolgende Sonn- und Feiertage für das Kalenderjahr 2025 zu den Öffnungszeiten 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr zum Verkauf freigehalten:

#### 2025

16.03.2025	
23.03.2025	
30.03.2025	Frühjahrsmarkt
06.04.2025	
13.04.2025	
20.04.2025	Ostersonntag
27.04.2025	
01.05.2025	Tag der Arbeit
11.05.2025	Muttertag
29.05.2025	Christi Himmelfahrt
08.06.2025	Pfingstsonntag
15.06.2025	
22.06.2025	Kirchweihsonntag Cadolzburg
06.07.2025	
13.07.2025	
20.07.2025	
27.07.2025	
03.08.2025	
10.08.2025	



# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 9 · 10. Mai 2025



17.08.2025	
24.08.2025	
31.08.2025	
07.09.2025	
14.09.2025	
28.09.2025	Herbstmarkt
03.10.2025	Tag der Deutschen Einheit
19.10.2025	
02.11.2025	
16.11.2025	
30.11.2025	Adventsmarkt Cadolzburg

In den genannten Sonn- und Feiertagen sind die nach § 14 Abs. 1 LadSchlG vorgesehenen freizugebenden Tage gem. § 14 Abs. 3 LadSchlG enthalten.

## § 2

Die Verkaufsstellen dürfen Badegegenstände, Devotionalien, frische Früchte, alkoholfreie Getränke, Milch und Milcherzeugnisse im Sinne des § 4 Abs. 2 des Milch- und Fettgesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 78421-1 veröffentlichten bereinigten Fassung, Süßwaren, Tabakwaren, Blumen und Zeitungen sowie Waren, die für den Ort kennzeichnend sind, abweichend von den Vorschriften des § 3 Abs. 1 Nr. 1 LadSchlG an den angegebenen Sonn- und Feiertagen verkaufen.

## § 3

Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die Vorschrift des § 17 LadSchlG, die Bestimmungen der Arbeitszeitverordnung, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendschutzgesetzes und des Mutterschutzes sind zu beachten.

## § 4

Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen diese Rechtsverordnung stellen Ordnungswidrigkeiten dar, die nach § 24 LadSchlG mit Geldbuße geahndet werden können.

## § 5

Diese Rechtsverordnung tritt am 18.03.2025 in Kraft und endet mit Ablauf des 31.12.2025

**Cadolzburg, den 17.03.2025**

### Markt Cadolzburg

Sarah Höfler  
Erste Bürgermeisterin

**Beschluss:** Der Marktgemeinderat stimmt dem Erlass der vorgenannten Rechtsverordnung zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verordnung auszufertigen und ortsüblich bekannt zu machen.

**Beschlossen Ja: 21 / Nein: 0 / Anwesend: 21 / pers. beteiligt: 0**

### 5 **Bebauungsplan Nr. 61 „Solarpark Pleikershof Süd“ und 3. Änderung des FNP**

- Abwägung der eingegangenen Einwände und Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan
- Feststellungsbeschluss zur Flächennutzungsplanänderung

**Zurückgestellt**

### 6 **Vertiefung der Zusammenarbeit mit dem Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenberggruppe**

**Sachverhalt:** In der Marktgemeinderatssitzung vom 17.06.2024 wurde folgender einstimmiger Beschluss gefasst:

„Der Marktgemeinderat beschließt, die Verwaltung bzw. die Gemeindewerke zu beauftragen, mit dem Zweckverband Dillenberggruppe Gespräche aufzunehmen, um die Anforderungen an eine Vollmitgliedschaft des Marktes Cadolzburg in der Dillenberggruppe zu klären. Ziel dieser Prüfung ist die Erarbeitung einer Entscheidungsgrundlage für die Maßnahme zur Entwicklung des Geschäftsfeldes Trinkwasserversorgung der Gemeindewerke Cadolzburg im Hinblick auf eine nachhaltige positive Entwicklung des Marktes Cadolzburg und unter Berücksichtigung einer einheitlichen Belastung der Bürger und nichtjuristischen Personen für die Trinkwasserversorgung im Markt Cadolzburg. Denkbar sind eine schrittweise Umsetzung und Zwischenlösung sowie unterschiedliche Formen der Entwicklung und der Kooperation. Dem Marktgemeinderat ist regelmäßig Zwischenbericht zu erstatten.“

„Der Marktgemeinderat beschließt, die Verwaltung bzw. die Gemeindewerke zu beauftragen, mit dem Zweckverband Dillenberggruppe Gespräche aufzunehmen, um die Anforderungen an eine Vollmitgliedschaft des Marktes Cadolzburg in der Dillenberggruppe zu klären. Ziel dieser Prüfung ist die Erarbeitung einer Entscheidungsgrundlage für die Maßnahme zur Entwicklung des Geschäftsfeldes Trinkwasserversorgung der Gemeindewerke Cadolzburg im Hinblick auf eine nachhaltige positive Entwicklung des Marktes Cadolzburg und unter Berücksichtigung einer einheitlichen Belastung der Bürger und nichtjuristischen Personen für die Trinkwasserversorgung im Markt Cadolzburg. Denkbar sind eine schrittweise Umsetzung und Zwischenlösung sowie unterschiedliche Formen der Entwicklung und der Kooperation. Dem Marktgemeinderat ist regelmäßig Zwischenbericht zu erstatten.“

**Aktuelle Ausgangslage:** Die Wasserversorgung steht auch künftig vor großen Herausforderungen, nicht zuletzt durch die neue Trinkwasserverordnung, die 2023 in Kraft getreten ist sowie durch klimatische Veränderungen.

Wichtige Themenfelder sind die Betriebssicherheit und die Versorgungssicherheit. Der Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenberggruppe ist für die Zukunft gut gerüstet, sodass die Kernaufgabe, qualitativ hochwertiges Trinkwasser in ausreichender Menge, mit ausreichendem Druck im gesamten Versorgungsgebiet zur Verfügung zu stellen, auch zukünftig unter den aktuell gegebenen Umständen verlässlich gewährleistet werden kann.

Im Hinblick auf die interkommunale Zusammenarbeit zwischen dem Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenberggruppe und den Mitgliedsgemeinden des Zweckverbandes wurde neben dem Markt Cadolzburg auch von zwei weiteren Kommunen in deren Gremien ein entsprechender Beschluss (s. o.) gefasst. Die Vertiefung der Zusammenarbeit fördert die Betriebssicherheit und die Versorgungssicherheit, was im Interesse aller Beteiligten liegt.

Die Mitglieder im Werkausschuss stimmen darin überein, dass im Hinblick auf Kooperationen im technischen und personellen Bereich seitens der Verwaltung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Dillenberggruppe Gespräche mit interessierten Gemeinden aufgenommen werden können.

**Zielsetzung:** In diesem Zuge ist es notwendig, dass sich die interessierten Kommunen bereit erklären, die Erbringung der erforderlichen Aufgaben bzw. Vorleistungen (u. a. Bestandsaufnahme der Netze usw.) anzustreben und partnerschaftlich mit dem Zweckverband zusammenzuarbeiten.

Die Weiterentwicklung dieser Zusammenarbeit erfordert eine fundierte Bestandsaufnahme der vorhandenen Netzinfrastruktur. Hierzu sollen die Netze der beteiligten Kommunen sowie deren Zustand durch ein externes Fachbüro anhand einheitlicher Kriterien bewertet werden. Diese Bewertung dient als Grundlage, um die nächsten Schritte zur Umsetzung möglicher Kooperationsmaßnahmen sowie deren rechtliche und organisatorische Aspekte und transparenter Darstellung aller Auswirkungen von Seiten der Dillenberggruppe planen zu können, sie sorgt außerdem für eine transparente Entscheidungsgrundlage in den beteiligten Gremien. Seitens der Verwaltung wird davon ausgegangen, dass das Wasserleitungsnetz des Marktes Cadolzburg gut dokumentiert ist und die Netzbewertung entsprechend zeitnah erfolgen dürfte.

**Beschluss:** Der Marktgemeinderat beschließt auf Empfehlung des Werkausschusses vom 06.03.2025 folgendes:

1. Der Markt Cadolzburg vertieft die Zusammenarbeit mit dem Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenberggruppe und beauftragt die Verwaltung, die dafür erforderlichen Gespräche weiterzuführen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, gegenüber der Dillenberggruppe eine Kostenübernahme-erklärung für die anteiligen auf den Markt Cadolzburg entfallenden Kosten abzugeben, die mit der Beauftragung eines externen Fachbüros zur Bewertung der Netzinfrastruktur (Bestandsaufnahme und Zustandsbewertung) verbunden sind.
3. Die Ergebnisse der Netzbewertung sollen transparent dargestellt und im Marktgemeinderat sowie im Werkausschuss des Zweckverbandes zur weiteren Beratung vorgelegt werden.
4. Der Markt Cadolzburg erklärt sich bereit, die erforderlichen Vorleistungen partnerschaftlich mit dem Zweckverband zu erbringen.
5. Die 1. Bürgermeisterin wird ermächtigt, das von der Dillenberggruppe ausgewählte Büro im Gleichklang mit den weiteren Kommunen zu beauftragen.

**Beschlossen Ja: 21 / Nein: 0 / Anwesend: 21 / pers. beteiligt: 0**



# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 9 · 10. Mai 2025



## 7 Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse vom 17.02.2025:

### Erneuerung Kanäle und Trinkwasserleitungen Markgraf-Alexander-Straße

Der Marktgemeinderat Cadolzburg hat beschlossen, den Auftrag über die Leistungen der Verlegung der Kanäle und Trinkwasserleitungen in der Markgraf-Alexander-Straße in Cadolzburg in dem Abschnitt Wachendorfer Straße bis Brandstätterstraße an die Firma Ulli-Bau GmbH aus Lichtenau für die Angebotssumme von 1.618.233,47 € brutto zu vergeben. **Kenntnis genommen**

## 8 Mitteilungen und Anträge

Die Vorsitzende gibt folgende Mitteilungen bekannt:

MGR Andreas Fingerhut hat sich bereiterklärt neuer Partnerschaftsbeauftragter für Le Palais sur Vienne zu werden, der Beschluss hierfür wird in der April Sitzung gefasst.

MGR Müller berichtet als Feuerwehrrpfeleger, dass am 30.03.2025 die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr in Steinbach stattfindet.

Die Stützpunktwehr wird noch zur offiziellen Einweihung der Drehleiter im Mai einladen.

Außerdem berichtet er, dass die Sportlerehrung gut besucht war und die Organisation hervorragend war.

MGR Krauß fragt ob man die Verordnung, dass Veranstaltungen im Markt Cadolzburg nur bis 1 Uhr gehen dürfen, bei bestimmten Veranstaltungen verlängern könne. Dies soll von der Verwaltung geprüft werden.

MGR Besendörfer teilt mit, dass Steinbach einen Kärwaverein gegründet hat. Außerdem teilt sie mit, dass die Wiesentaler zu Ostern wieder Theater spielen und lädt dazu ins Bürgerhaus ein.

Die Vorsitzende Sarah Höfler teilt noch mit, dass die Schilder „30 Minuten parken“ am Kindergarten Villa Kunterbunt angebracht worden sind.

MGR Krauß bedauert die Kosten am Marktplatz für den barrierefreien Weg, da dieser regelmäßig zugesperrt wird. Frau Bonath berichtet, dass die Kosten gut investiert wurden, um auch gehbehinderten Personen den Weg zu erleichtern. Grundsätzlich ist der Weg ausreichend beschildert, es werden weitere Maßnahmen gerade geprüft. **Kenntnis genommen**

1. Bürgermeisterin Sarah Höfler schließt um 19:52 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates. Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

## Wir gratulieren zum Geburtstag



Frau Martha Baumgärtner konnte ihren 90. Geburtstag feiern. 2. Bürgermeister Dr. Georg Krauß besuchte die Jubilarin und überbrachte die Glückwünsche sowie ein Präsent des Marktes Cadolzburg.

## Vollsperrung in Deberndorf

Vom 14.05.2025 bis einschließlich 28.05.2025 wird in Deberndorf die Deberndorfer Hauptstraße zwischen der Freiherr-von-Diemar-Straße und der Dillenbergsstraße auf Grund von Bauarbeiten voll gesperrt. Eine entsprechende Umleitungsstrecke ist ausgeschildert. Die Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis gebeten. LK Fürth



## Aktiv im besten Alter



Die Veranstaltungen des Seniorenbeirats sind kostenfrei.  
Spenden sind willkommen!

### Filmnachmittag in der Haffnersgartenscheune Dienstag, 02.06.2025, 14:00 Uhr

Eine kurzweilige Beziehungskomödie. Das Wunder dieses Films besteht darin, wie die beiden Hauptdarsteller diese kleine, große Geschichte zum Strahlen bringen.

### ☺ Seniorentreff 60+ in der Haffnersgartenscheune

Mit Kaffee und Kuchen, reden und lachen!

Mittwoch, 21.05.2025, 14:30 – 16:30 Uhr

Mittwoch, 04.06.2025, 14:30 – 16:30 Uhr

### ☺ Spielnachmittag in der Haffnersgartenscheune

Mittwoch, 14.05.2025, 15:00 – 17:30 Uhr

### ☺ Krafttraining für fitte Senioren in der Haffnersgartenscheune

Jeden Mittwoch 18:00 – 19:00 Uhr

### ☺ Walking: Treffpunkt kath. Kirche St. Otto, Pleikershofer Str. 12

Jeden Montag um 9:00 Uhr

### ☺ Boccia / Boule an der Bahn am Bronnamberger Weg

Jeden Montag bei gutem Wetter ab 14:00 Uhr.

### ☺ Wandern – nächster Termin: Samstag, 24.05.2025

Weitere Informationen auf unserer Webseite

### Veranstaltungen des Seniorenbeirats Cadolzburg in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Demenzfreundliche Kommune und dem Quartiersmanagement Cadolzburg

#### Erzählcafé in der Haffnersgartenscheune,

Dienstag, 13.05.2025, 14:30 – 16:00 Uhr: freies Erzählen

#### Arbeitskreis „Demenzfreundliche Kommune“ im Bürgerhaus, kl. Bürgersaal 2. OG, Hindenburgstr. 14

Dienstag, 13.05.2025, 9:00 – 11:00 Uhr

#### Stark im Kopf (Gedächtnistraining) in der Haffnersgartenscheune

Dienstag, 20.05.2025, 14:00 – 15:30 Uhr

#### Handarbeitstreff in der Haffnersgartenscheune

Mittwoch, 28.05.2025, 14:00 -16:00 Uhr



Kontakt und weitere Informationen:  
[info@seniorenbeirat-cadolzburg.de](mailto:info@seniorenbeirat-cadolzburg.de)  
[www.seniorenbeirat-cadolzburg.de](http://www.seniorenbeirat-cadolzburg.de)



## BÜRGERBUS CADOLZBURG FÜR ALLE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!



Der Bürgerbus fährt für Sie von Montag bis Freitag, 08:30 – 17:00 Uhr.

Anmeldung Ihrer Fahrten unter Tel. 09103 – 509 30

- Montag - Donnerstag für den nächsten Tag
- Freitag für Montag

Folgende Daten sind erforderlich:

- Ihr Name und Ihre Telefonnummer
- Abholort und Abholdatum mit Uhrzeit
- Ziel der Fahrt (ggf. mit Termin-Nennung)
- Rückfahrt mit Uhrzeit

Ihr Bürgerbus-Team

## Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt Cadolzburg: Tel. 8218, Internet: [www.cadolzburg-evangelisch.de](http://www.cadolzburg-evangelisch.de), E-Mail: [pfarramt.cadolzburg@elkb.de](mailto:pfarramt.cadolzburg@elkb.de); Pfrin. Johanna Robledo (Cadolzburg), E-Mail: [johanna.robledo@elkb.de](mailto:johanna.robledo@elkb.de); Pfr. Miertschischk (Wachendorf/Egersdorf/Steinbach), Tel. 8270, E-Mail: [thomas.miertschischk@elkb.de](mailto:thomas.miertschischk@elkb.de); Evang. Pfarramt Zautendorf: Tel. 8241, Pfr. Miertschischk (Zautendorf), Tel. 8270, Internet: [www.evangelisch-zautendorf.de](http://www.evangelisch-zautendorf.de), E-Mail: [pfarramt.zautendorf@elkb.de](mailto:pfarramt.zautendorf@elkb.de)

### CADOLZBURG

So.	11. Mai	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation mit PfarrerIn Johanna Robledo und dem Posaunenchor der LKG
So.	18. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Bezirksposaunentag im äußeren Burghof der Cadolzburg mit Dekanin Kathrin Klinger und PfarrerIn Johanna Robledo
Mi.	21. Mai	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
So.	25. Mai	10.30 Uhr	Gottesdienst zur Begrüßung der neuen KonfirmandInnen – Kick-Off, mit PfarrerIn Johanna Robledo, Pfarrer Thomas Miertschischk, Pfarrer Lukas Borchardt und dem SonntagHoch3-Team

Die Cadolzburger Minis treffen sich jeden Montag um 15.30 Uhr und jeden Mittwoch um 9.30 Uhr im Gemeindehaus Cadolzburg. Der Chor Carmina Nova probt jeden Do. ab 20.00 Uhr im Gemeindehaus Cadolzburg. Jeden Freitag um 16.30 Uhr (außer in den Ferien) trifft sich die Teeniegruppe im Jugendkeller des Gemeindehauses Cadolzburg.

### WACHENDORF

So.	11. Mai	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Miertschischk
Mo.	12. Mai	19.00 Uhr	Frauenkreis Wachendorf, zweiter Abend über Tansania mit Pfarrer i.R. Markus Broska
So.	18. Mai	18.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Immanuel Bender
Sonntag, 15. Mai	18.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Immanuel Bender	
jeden Do.	19.30 Uhr	Posaunenchorprobe der LKG	

### ZAUTENDORF

Mi.	14. Mai	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
Sa.	24. Mai	15.00 Uhr	Geburtstagskaffee im Zautendorfer Gasthaus „Zu den drei Linden“
jeden Mo.	19.45 Uhr	Posaunenchorprobe im Gemeindehaus	

Aktuelles im Internet: [www.zautendorf-evangelisch.de](http://www.zautendorf-evangelisch.de)

## Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Otto, Pleikershofer Str. 12, Cadolzburg · Tel. 0 9103-79 73 59 · Fax 09103-20 43, Internet: [www.cadolzburg-katholisch.de](http://www.cadolzburg-katholisch.de) · E-Mail: [ssb.fuerth-land@erzbistum-bamberg.de](mailto:ssb.fuerth-land@erzbistum-bamberg.de)

So.	11. Mai	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
Di.	13. Mai	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
		14.00 Uhr	Seniorenachmittag im kleinen Pfarrsaal
Sa.	17. Mai	11.00 Uhr	Taufe
		17.00 Uhr	Vorabendmesse
So.	18. Mai	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Di.	20. Mai	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Fr.	23. Mai	19.00 Uhr	Infoabend Firmung im großen Pfarrsaal
Sa.	24. Mai	17.00 Uhr	Vorabendmesse

## Saisoneroöffnung beim MCC

Zu unserem diesjährigen Saisoneroöffnungsfest mit Motorradsegnung durch Herrn Pfarrer Miertschischk, laden wir alle Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer, sowie alle

Freunde des Motorradclubs und Interessierte herzlich ein. Dieses Event findet statt am Samstag, 10.05.2025, auf unserem Vereinsgelände in der Schwadmühle, Gewerbestr. 9 in

Cadolzburg. Beginn der Veranstaltung ist ab 14.00 Uhr. Die Segnung wird gegen 16.00 Uhr stattfinden. Für Grillspezialitäten und Getränke, sowie für Kaffee und Kuchen zu moderaten Preisen ist bestens gesorgt. Das gesamte Team des MCC-Cadolzburg e.V. freut sich auf Euch und bedankt sich bereits heute für



**SIE SUCHEN EINEN PFLGEDIEDENST?**

Unser Pflegedienst mit Sitz in **Cadolzburg** ist rund um eine professionelle Betreuung für Sie da. **Haben Sie Fragen?** Gerne würden wir uns mit einem Telefonat und Beratungstermin bei Ihnen vorstellen.

**ZULASSUNG FÜR ALLE KASSEN! TEL. 09103 7908851**

Pflegedienst MorgenSonne · Tel. 09103 7908851 · Cadolzburg  
[info@pflegedienst-morgensonne.de](mailto:info@pflegedienst-morgensonne.de) · [www.pflegedienst-morgensonne.de](http://www.pflegedienst-morgensonne.de)



**Jgl**  
STEINMETZ ARBEITEN

**NATÜRLICH IN STEIN**

*Grabmale*

- Entwurf und Gestaltung von Grabanlagen
- handwerkliche Grabsteine
- Renovierungen und Nachbeschriftungen
- Abbau und Einlagerung der Anlagen

Wir bieten wir Ihnen individuelle Arbeiten, die Ihren Vorstellungen und Wünschen entsprechen.

GRABMALE-IGL.DE

**GRABMALE IGL GMBH**  
 Thomas Igl  
 Steinmetzmeister,  
 staatl. geprüfter Steintechniker  
 Mühlsteig 59  
 90579 Langenzenn  
 Tel.: 09101 - 2976  
[grabmale-igl@t-online.de](mailto:grabmale-igl@t-online.de)

## Landeskirchliche Gemeinschaft



Es wird herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten der LKG Cadolzburg im evang. Gemeindehaus, Wachendorf, Ringstr. 35 am **18. und 25. Mai 2025 jeweils um 18.00 Uhr**, sowie zum Gesprächs-Abend „Bibel Aktuell“ am **Mittwoch, den 21.5.2025 um 19.30 Uhr**. Für Anfragen und Beratung (auch wegen Mitfahr-Gelegenheiten) steht Prediger I. Bender zur Verfügung, Tel. 8366.

### Wir entlasten pflegende Angehörige

Gut versorgt...

**TAGESPFLEGE**  
am  
**HORNEBERSPARK**

**Sie haben ältere Angehörige, die Sie pflegen?**

**Sie wollen Familie, Arbeit und Pflege unter einem Hut bringen?**

**Sie brauchen Zeit für sich, um Kräfte zu sammeln?**

### Tagespflege am Horneberspark

Obere Bahnhofstraße 6a  
90556 Cadolzburg

**Plätze frei:**  
**Tel. 09103-71 44 942**

das zahlreiche Kommen – mit euren Fahrzeugen.

Die Vorstandschaft des MC-Cadolzburg e.V.

**Traueranzeigen**  
**Danksagungen**  
**versch. Motive**

**Medieneckert**

DIGITALDRUCK · WERBETECHNIK  
Schwadmühlstr. 5  
90556 Cadolzburg  
Tel. 09103 797950  
[www.medieneckert.de](http://www.medieneckert.de)

Gerne beraten wir Sie bei Ihrem Anzeigenwunsch persönlich.

BESTATTUNGEN  
**FORSTMEIER**

„Opa liebte den Wald.  
Wir haben ihn unter einem Baum bestattet.“

**FORSTMEIER Bestattungen**  
Friedrich-Ebert-Straße 11 · 90766 Fürth  
[beratung@bestattungen-forstmeier.de](mailto:beratung@bestattungen-forstmeier.de)

90766 Fürth: 0911.77 15 30  
90513 Zirndorf: 0911.60 91 11  
90556 Cadolzburg: 09103.57 38



## STELLENMARKT

**Wir suchen...** eine patente und zuverlässige Putzhilfe f. Privathaushalt in Cadolzburg auf Minijob Basis. Reinigung des Hauses, Bügeln. Bewerbung: putzhilfe@schraff.net oder WhatsApp 01777871143.

**Loisl's Eiscafe sucht Unterstützung in Cad. und Amm.**

Tel. 0151-56162343

**Malerarbeiten innen und außen!** Professionelle Reinigung von Pflaster, Gehweg, Garageneinfahrt u. kl. Reparaturen im Haushalt, Gartenpflege und Außenarbeiten, Reparatur/Pflege von Balkon-Terrasse-Garage. Hausmeisterdienst Sebastian Rduch, **Tel. 0160-91644159**

**Schnelle Computer-Hilfe aus Cadolzburg + Verkauf von Endgeräten.** M. Kaselow Tel.: 0160 96511747

**Sonnenschutzfolie für Gebäude** -mit Montage- in versch. Tönungen. Auch als Sichtschutz. Medien Eckert, Schwadernmülstr. 5 in Cadolzburg, info@medieneckert.de

**Schreinerarbeiten, Reparaturen, Holzarbeiten, J.Vlach**  
0175 - 52 31 9 58

## IMMOBILIEN

**3-Zi-Whng.** ca. 55 qm in Cadbg. Sudetenstr. frei ab 1.7./1.8.25. 550 € + 200 € NK. **Tel. 0172-4541339**

Familie sucht Haus o. Grundstück, naturnah, ab 1000 m<sup>2</sup>, Markt Cadolzburg. cszitzmann@web.de

Friseursalon in Cadolzburg zum 01.05.2025 zu vermieten, gut ausgestattet mit einem sehr guten Kundenstamm wegen Geschäftsaufgabe aus Altersgründen, geeignet auch als Ladenfläche/Bürofläche/Praxisräume in Cadolzburg, ab 01.05.2025, provisionsfrei zu vermieten, **Tel.: 0152 0449193**

**Music and Groove**, Prof. Unterr. für Drums, Gitarre, Bass, Keyboard, Klavier, Saxophon u. Gesang Tel. 0911-9719610 o. 0179-2069511

Da mein Goldi Billy mich leider verließ, hinterließ er den Fellnasen einige schöne Dinge! Anzuschauen Amsel-/Ecke Schwalbenstr. Wachendf.: 2493/015151660532

**Fliesenarbeiten, Elektro, Trockenbau, Sanitär.** Ihr komplettes Bad - alles aus einer Hand- mit unseren Partnerbetrieben. Fa. Hacker 0172/8 11 32 66

**Kosmetikinstitut Gabriela - Lassen Sie sich verwöhnen...**  
Halbpreisaktion jede 1. Woche im Monat  
**Tel. 0176-61405917**

**Türen, Tore und Garagentore von namhaften Herstellern.**  
Einbau, Wartung, Pflege, Ausbau u. Entsorgung der Altanlagen.  
**Z-A-L Dienstleistungen, F. Hensel**, Tel. 0173-7635603, Cadolzburg

**Erfahrene Goldschmiedin** bietet Reparaturen Ihrer Lieblingsstücke, Umarbeitungen und Neuanfertigungen.  
Tel. 09103/6837654  
Goldschmiedin.sr@posteo.de

**Die alternative Physiopraxis**  
Pers. patientenspezifischer Behandlungsansatz

**Physiopraxis**  
**Doris Schweizer**  
Physiotherapie  
Vojtathherapie  
Bobaththerapie  
Lymphdrainagen  
Skoliotherapie

Mo-Fr 8 – 19 Uhr  
Alle Kassen - Termine n. Vereinbarung  
auch Hausbesuche  
Telefon 09103 / 78 23

Fachpraxis für Kindertherapie  
[www.physiotherapie-cadolzburg.com](http://www.physiotherapie-cadolzburg.com)

[www.energie-der-edelsteine.de](http://www.energie-der-edelsteine.de)  
Beratung, Gespräche, Verkauf

# SCHÖNER HEIZÖL

**Cadolzburg**  
**Tel. 09103-8250**

## Brandhuber bei „Kultur im Zelt“

Schon seit Jahren geben sich bei „Kultur im Zelt“ auf der Wachendorfer Kirchweih die Kabarettgrößen die Klinke in die Hand. Nach drei alten Hasen - Django Asül, Wolfgang Krebs und Ingo Appelt - kommt 2025 frisches Blut ins Kulturzelt: Sara Brandhuber, ein vielversprechendes Nachwuchstalente, ist trotz ihres Erfolgs das charmante rot-haarige Mädchen aus dem Dorf geblieben, das sich auf der Bühne weit wohler fühlt als auf der heimischen Couch – und das nicht nur, weil dort die Spielsachen ihrer Kinder verstreut sind. Die junge Kabarettistin widmet sich den grundlegenden Fragen des Lebens. Sie thematisiert, wie man elegant älter wird, weshalb sich eine hochwertige Bratpfanne auszahlt

**So. 15. Juni 2025**  
im Festzelt  
Einlass ab 17:30 Uhr  
Beginn um 18:00 Uhr  
**KULTUR IM ZELT**  
Kirchweihverein Wachendorf e.V.

**Karten im Vorverkauf zu € 23,- bei:**  
Friseur Reisch in Wachendorf 09103 - 713471  
Rauch Fliesen in Cadolzburg 09103 - 8373  
Fam. Schramm in Wachendorf 09103 - 1862  
Frankenticket Fürth 0911 - 749340  
Online-Shop: [www.kirchweihverein-wachendorf.de](http://www.kirchweihverein-wachendorf.de)

und warum eine Schnittschutzhose im Alltag manchmal wenig nützt. Ihr neues Programm „A scheena Schmarrn“ trifft den Nagel auf den Kopf: Mit eingängigen Melodien und großartig humorvollen bayrischen Texten begeistert sie ihr Publikum. Sie besingt witzige Begegnungen und absurde Alltagsbeobachtungen. Sara Brandhuber ist mittlerweile sehr erfolgreich in ganz Deutschland unterwegs, hat ihr Fernsehdebüt im BR 3 im Franken-Kabarett mit Bravour gemeistert und tritt mit Martina Schwarzmann regelmäßig auf. Sie wird die anspruchsvolle Reihe des „Kultur im Zelt“ an der Wachendorfer Kirchweih weiterführen.

**SCHWALBENNEST**  
Wachendorf

**EIGENTUMS-WOHNUNGEN**  
ab 4.700 € / m<sup>2</sup>

**3%** Rabatt für Einheimische  
**5%** Abschreibung möglich

Profitieren Sie bei dieser Neubauimmobilie in Wachendorf (Markt Cadolzburg) von attraktiven **Abschreibungsmöglichkeiten** und unserem **Einheimischenmodell**, das vergünstigte Kaufpreise ermöglicht.

- ✓ Neubaustandard nach GEG 2024
- ✓ 9 Wohnungen (ca. 56 – 93 m<sup>2</sup>)
- ✓ Personenaufzug
- ✓ Barrierefrei
- ✓ Balkone & Gärten mit Terrasse
- ✓ Fußbodenheizung
- ✓ Bäder mit Tageslicht
- ✓ Photovoltaikanlage
- ✓ Wärmepumpe
- ✓ E-Mobilitätskonzept für KFZ

0911 75 995 113  
info@wohnfuerth.de  
www.wohnfuerth.de

Sicher kaufen mit der wohnfürth – eine 100%ige Tochter der WBG Fürth

wohnfürth  
Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth

WBG Fürth  
Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth

Visualisierung kann von tatsächlicher Umsetzung abweichen.

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Mittwoch, 14. Mai 2025 · Verteilung: ab Samstag, 24. Mai 2025**

**Impressum** Herausgeber: Medien Eckert, Schwadernmülstr. 5, 90556 Cadolzburg  
Tel. 09103-8182 · info@medieneckert.de · www.medieneckert.de  
Es gelten die aktuellen Anzeigenpreise der Mediadaten auf „www.medieneckert.de“.

**Verteilung:** Alle 14 Tage kostenlos an die Haushalte der Marktgemeinde Cadolzburg und in Ammerndorf sowie Seukendorf/Hiltmannsdorf.  
Diehl Werbung, Tel. 08000-444477, www.armindiehl-werbung.de

Mit Namen gekennzeichnete Berichte, Anzeigen o.ä. geben die Meinung des Verfassers wieder. Für evtl. Satz-/Druckfehler wird keine Gewähr übernommen. Eine Haftung für die Rechte Dritter an überlassenen Texten und Bildern wird nicht übernommen. Desweiteren ist eine Haftung beim Verstoß gegen die Datenschutzbestimmungen bei eingereichten Texten und Bildern (von Vereinen, Einrichtungen etc.) ausgeschlossen. Leserbriefe können kostenpflichtig abgedruckt werden.  
Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Markt Cadolzburg, Rathausplatz 1, 90556 Cadolzburg

## Führung zum 80. Jahrestag der Zerstörung Als die Cadolzburg brannte



CADOLZBURG (EB) Für die meisten ist ‚Krieg‘ ein Begriff aus dem Geschichtsbuch oder den Medien. Die jüngeren Generationen empfinden die Abwesenheit von Krieg heute als völlig normal. Dabei ist dies keinesfalls selbstverständlich. Die ältere Generation erlebte Krieg in der Marktgemeinde auf eigenen Leib und musste in Schutzräume flüchten. In den Felsenkeller unter dem Marktplatz oder am Richtersgraben. Immer mit der Hoffnung, von Bomben und Feuersbrünsten verschont zu bleiben und auch Hab und Gut unversehrt wieder vorzufinden.

Der 17. April 1945 ist ein Datum, das in der Geschichte der Marktgemeinde Cadolzburg eine besondere Stellung einnimmt. Zum 80. Jahrestag des Burgbrandes fand in der Cadolzburg eine kostenlose Themenführung ‚Spuren der NS-Zeit‘ unter der Leitung von Angela Unterburger statt. Damals kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs wurde die Burg ein Raub der Flammen. Was sich genau zugetragen hat, niemals wird man das je genau ergründen können. Ob die US-Armee, die aus Richtung Greimersdorf/Gonnersdorf mit Panzereinheiten und Fußtruppen vorrückte das Feuer eröffnete? Deren Ziel war es ja, bis zu Hitlers Geburtstag am 20. April in Nürnberg zu sein, der Stadt der Reichsparteitage. Bis Gonnersdorf kam man aus der Neustädter Gegend recht zügig, war die Gegenwehr doch eher gering. Oder ob dann die noch in der Burg anwesenden SS-Soldaten das Feuer eröffneten, oder diese die Burg gar in Brand steckten. Die dort seit 1934 untergebrachte Gebietsführerschule der Hitlerjugend war zu der Zeit schon geräumt. Es gab aber noch Unterlagen und Akten. Ob daher das Feuer durch die Verbrennung dieser Dokumente um sich griff, oder gar auf -möglicherweise?- vorhandene Benzinanker übersprang. Man weiß es nicht. Gut sieben Theorien über die möglichen Ursachen hat jemand zusammengetragen. Selbst bei der US-Armee existieren drei Berichte, die sich widersprechen.

Als die Burg in den Abendstunden vor 80 Jahren in Flammen stand, ging ein Aufschrei durch den Ort: „Die Burg brennt.“ Schnell suchte man Löschgerät zusammen, um das Feuer einzudämmen, das an mehreren Stellen gleichzeitig ausgebrochen gewesen war, oder ein Übergreifen der Flammen auf Wohnhäuser zu verhindern.

Aber als dann Privatgebäude ebenfalls Feuer fingen, war die Rettung des eigenen Eigentums wichtiger. 57 Gebäude wurden im Ort zerstört. Die Burg selbst brannte mehrere Tage. Der Sandstein glühte noch nach einer Woche. So verheerend waren die Folgen. 1157 erstmals namentlich erwähnt, lag die Burg zum Ende des 2. Weltkriegs dann völlig zerstört in Schutt und Asche. Bausubstanz und Kunstschätze aus dem Mittelalter - auf ewig verloren. Aus Nürnberg, der Burg und dem Museum, waren Exponate, Bücher und historische Gegenstände ausgelagert gewesen. Als deren Direktor nach dem Krieg die Sachen abholen wollte, erhielt er von Cadolzburgs damaligen Bürgermeister zur Antwort, es genüge ‚ein Dreirad‘. Es war nichts mehr da. Im Neuen Schloss ging Angela Unterburger noch auf die dortige Dauerausstellung ein. An Medienstationen berichten Zeitzeugen über ihre Erlebnisse in der Zeit. Dann um 17.00 Uhr ertönte die Burgglocke und erinnerte an die Stunden damals vor 80 Jahren und mahnte die im Burginnenhof Anwesenden. In seiner Ansprache brachte es Zweiter Bürgermeister Dr. Georg Krauß auf den Punkt: „Gibt es keine Feinde, braucht es keine Grenzen.“

Am 18. April 1945 kamen die Cadolzbürger am Marktplatz zusammen. „Etz is' vorbei. Etz beginnt eine neue Zeit.“ Am darauffolgenden Tag war der alte auch wieder der neue Bürgermeister. Konrad Löffler hatte dieses Amt bereits bis 1933 inne. Am 19. April kapitulierte auch Fürth. Das Läuten der Glocke erinnert an die Geschehnisse von damals. Es ermahnt aber auch, dass Frieden und Demo-

kratie nicht selbstverständlich sind. Die Zerstörung der Burg glich einem Schlußstrich unter den Jahren, in denen Cadolzburg einem „braunen Nest“ gleichkam. Aber bei allem, das Spuren hinterlässt, kann wieder Schönes und Gutes entstehen. Die Burg wurde mit Beginn der 1980er Jahre wieder sukzessive aufgebaut und schmückt heute wieder die Silhouette des Ortes.

## Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit



Die Eheleute Margot und Hans Eckert konnten ihre Goldene Hochzeit im Kreise ihrer Familie feiern. 2. Bürgermeister Dr. Georg Krauß überbrachte die Glückwünsche sowie ein Präsent des Marktes Cadolzburg. Das Jubelpaar kann auf fünf Jahrzehnte eines ereignisreichen gemeinsamen Lebens zurückblicken. Grund genug um Rückschau zu halten und Bilanz zu ziehen.



**DRAHT KRIPPNER**  
ZÄUNE • TORE • TÜREN

- Stahlgitterzäune
- Sichtschutzzäune
- Aluminiumzäune
- Schiebetore
- Tore und Türen aus eigener Fertigung

**Planung und Ausführung für Gewerbe und Privat**

Draht Krippner GmbH  
Mühlsteig 41-43 · 90579 Langenzenn  
Telefon +49 9101 8285  
info@draht-krippner.de  
[www.draht-krippner.de](http://www.draht-krippner.de)



# ZAMM KUMMA

Ihre Tagespflege für ein strahlendes Lächeln und mehr Lebensfreude!



## Warum ins Zammkumma?

- ✓ Herzlichkeit: Bei uns fühlen Sie sich sofort wohl!  
Unser Team sorgt dafür, dass jeder Tag ein bisschen heller wird!
- ✓ Gemeinsam statt einsam: Aktivitäten für Körper, Geist und Seele
- ✓ Liebevolle, kompetente Pflege: Wir sind da, wenn Sie uns brauchen und auch, wenn Sie uns nicht brauchen!
- ✓ Täglich frisch: mit Liebe und guter Laune zubereitete Mahlzeiten



**Montag - Freitag in der Bärengasse 1 - in Großhabersdorf**

**Erleben Sie Zammkumma  
bei einem kostenlosen Probetag!**

**Wir freuen uns auf Sie!**

 **09105-8199269**

[www.pflege-direkt.de](http://www.pflege-direkt.de) - mail: [zammkumma@pflege-direkt.de](mailto:zammkumma@pflege-direkt.de)  

## Erfolgreicher Frühjahrsputz im Generationengarten

**EGERSDORF** Der Generationengarten in Cadolzburg-Egersdorf hat wieder einen großen Schritt in Richtung eines lebendigen, grünen Begegnungsortes gemacht. Beim Frühjahrsputz, der von engagierten Bürgerinnen und Bürgern und dem Quartiersbüro organisiert wurde, wurde der Garten auf Vordermann gebracht und die Weichen für eine blühende Zukunft gestellt.

Der Generationengarten ist mehr als nur ein Ort zum Gärtnern – er ist ein grüner Treffpunkt für alle Generationen, an dem gemeinsames Werkeln, Ernten, Zusammenkommen und Genießen im Mittelpunkt stehen. Ohne Zaun und mit offener Tür lädt der Garten dazu ein, Nachbarschaft zu leben, sich bürgerschaftlich zu engagieren und einen nachhaltigen Lebensstil mit Spaß und Freude zu erleben. Das Konzept des Gartens ist offen und flexibel: Jede Person darf zu jedem Zeitpunkt den Garten nutzen, um dort bei Platz Dinge anzupflanzen, zu pflegen oder zu ernten – Naschen ausdrücklich erwünscht! Es besteht jedoch keine Verpflichtung oder Verantwortung, den Garten zu pflegen. Damit der Garten jedoch auch in den heißen Sommertagen weiterhin gedeiht, sucht das Team dringend helfende Hände, die im Sommer gießen. Die Gemeinde stellt Gießkannen und Wasser vor Ort bereit, und auch kleinere Gartengeräte werden wieder angeschafft. Der Garten verfügt über vier Hochbeete, die zum Anpflanzen und Ernten einladen. Außerdem steht dort das „Ratschbänkla“, das nun durch die Gemeinde und eine Spende mit einem Sonnensegel ausgestattet wird – ein schöner Ort zum Verweilen und Austausch. Ein besonderes Highlight ist das Projekt „Generationen bewegen“ des Landkreises Fürth, das im Garten stattfindet. Dieses Projekt fördert den Austausch zwischen den Generationen und unterstützt die Entwicklung gemeinsamer

Aktivitäten, um das Zusammenleben in der Gemeinschaft zu bereichern. Immer dienstags, von 16.45 – 17.30 Uhr, in einem Zeitraum vom 29.04.2025 bis 18.07.2025 bietet eine Trainerin vor Ort ein kostenloses Bewegungsangebot für Teilnehmende von 0 – 99 Jahren an. Einfach mit bequemer Kleidung vorbei kommen, keine An-



meldung nötig! Der Frühjahrsputz war ein voller Erfolg und hat gezeigt, wie viel Engagement in der Nachbarschaft steckt. Der Generationengarten soll künftig ein Ort sein, an dem jeder willkommen ist, um gemeinsam zu gärtnern, zu ernten und die Natur zu genießen. Das Projekt lebt von der aktiven Mitgestaltung und dem Austausch aller Generationen – ein echtes Herzstück für nachhaltiges Miteinander in Egersdorf. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Aktionen und eine blühende Zukunft für den Generationengarten!

## Vorlesen im Mai

Wir laden zu einem frühlingshaften Nachmittag in den Vorleseclub ein. Nach der wunderschönen Geschichte „Im Frühlingswald“ basteln wir bunte Blumen aus Filterpapier. **Dieses Mal ausnahmsweise am zweiten Dienstag im Monat, also am 13. Mai 2025 um 16.00 Uhr.** Wir freuen uns auf euch.  
Das Cadolzburger Büchereiteam

**Gutschein über 25 Euro**

mehr.**GIRO**  
start

### Mein Konto, das mitwächst.

Bei Neueröffnung eines **mehr.GIRO start**-Kontos gibt es von uns 25 Euro Startguthaben gegen Vorlage dieser Anzeige.\*



[mehr-giro.de](https://mehr-giro.de)



Sparkasse  
Fürth

\*Gutschein gültig bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres. Aktionszeitraum bis 31. Dezember 2027. Stand: März 2025

**SPEER** WIR SUCHEN  
METALLBAU ELEMENTE **DICH**

KOMM' ZU UNS ALS  
**MONTEUR** m|w|d

Wir sind ein Emskirchner Familienunternehmen und Spezialist für Terrassendächer, Balkongeländer und Wintergärten.

Bewerbung an [info@speer-info.de](mailto:info@speer-info.de)

**Elektrotechnik Fritzsche**  
Datentechnik - Gebäudeautomation - Kundenservice

- Elektroinstallation
- E-Check
- Photovoltaik-Anlagen
- Altbausanierung
- Neubauinstallation

**Telefon 09103 – 72 90 727**

kontakt@elektrotechnik-fritzsche.de  
www.elektrotechnik-fritzsche.de  
Inhaber Marco Fritzsche - Schwademühlstr. 5 - 90556 Cadolzburg



Bewerbung per Mail an: [azubi@soflinx.de](mailto:azubi@soflinx.de)  
Tel.: 09103 / 7957-0 · [www.soflinx.de](http://www.soflinx.de)

**WIR BILDEN AUS!**

**FACHINFORMATIKER FÜR SYSTEMINTEGRATION** M/W/D